WHITE NATIONAL FANZINE **No. 3 / 1997**



STORMFRONT

88

Skinheads

SKINHEADS

Deutschland

-Om-

88!

Und da ist es endlich!!! Nach langem Warten und einigen Verzögerungen liegt hier nun das noie **STORMFRONT 88** vor Euch!
Einigen war das vorherige Heft zu politisch, dem Anderen war es zu unpolitisch - dazu wäre folgendes zu sagen: Das **STORMFRONT 88** ist politisch, genauso wie alles im Leben! Und noch was: Das **SF 88** ist auf keinen Fall auf dem PC-Trip!
Diesmal ist das Zine etwas abwechslungsreicher gestaltet, leider nur 4 (bzw. 5) Interviews (liegt nicht an mir) und leider keine Konzert-Berichte. Die Gig-Berichte die für diese Ausgabe vorgesehen waren könnt ihr im der Nummer 4 lesen (Hildesheim und der BFG/Aryan-Gig).
Leider haben einige den BLUE EYED DEVILS - Bericht im letzten Zine falsch aufgefaßt. Es sollte weder gegen Blood & Honour, noch gegen die Hammer-Skins gehetzt werden! Ich unterstütze be[illegible] Organisationen, sowie natürlich alle anderen weißen Gruppierungen! Zu diesem Thema und zur Aufklärung der Vorfälle auf dem Gig könnt Ihr hier nochmal ´nen Ausschnitt aus einem Brief vom Mirko (Hass Attacke) lesen: ...Du schreibst bei dem BED Konzertbericht davon, daß die Streiterei dort drinne, was mit HS und B&H zu tuen hatte. Ich weiß nicht, woher du diesen Schwachsinn hast. Denn HS hatte mit der ganzen Sache nichts zu tuen. Es fing damit an, das wohl ein paar B&H Leute von der Security angemacht wurden und dann wohl auch geschlagen wurden. Daraufhin holten die B&H Leute, die zu diesem Zeitpunkt nur noch zu zweit anwesend waren, den Rest der Mannschaft ran. Irgendwann eskalierte dann die Gewalt zwischen B&H und den Spandauern. Die HSB Leute gingen dazwischen. Um zu schlichten, bekamen aber auch was auf die Mütze usw. Allgemeines Handgemenge folgte, wobei wohl auch ein paar HSB den B&H Leuten ein paar Schläge versetzt haben, was aber durchaus vorkommen kann. Ich selber konnte sowas zwar nicht beobachten, aber man weiß ja nie. Man sollte aber auch bedenken, daß es keinerlei Probleme zwischen HSB und B&H gibt, da die sich regelmäßig treffen und alles koordinieren...
Ich hoffe jetzt ist alles klar und somit auch dieses Thema abgeschlossen!
Fangt an zu lesen und...bildet Euch!!!!!!!!!!

IMPRESSUM 14 Words! Andy!

Das STORMFRONT 88 ist keine Veröffentlichung im Sinne des Pressegesetzes, sondern nur ein, in geringer Auflage, vervielfältigter Rundbrief an Freunde und Bekannte.
Der Rundbrief ist für Leser ab 18 Jahre gedacht!
Die Tonträger- und sonstigen Besprechungen (z.B. Buch- oder Zeitschriftenbesprechungen) fanden in den angegebenen Zeiträumen statt. Indiziert war bis dahin kein erwähntes Objekt, für nachträgliche Indizierungen oder gar Verbote kann keine Haftung übernommen werden!
Meinungen und Antworten in Interviews, Leserbriefen und Berichten von Gastschreibern (z.B. bei namentlich gekennzeichneten Beiträgen) müssen nicht mit meiner Meinung übereinstimmen und werden vom jeweiligen Verfasser / Interviewpartner / Leserbriefschreiber verantwortet!
Für den Inhalt von abgedruckten Werbungen ist der jeweilige Versand verantwortlich!
Der Preis des SF 88 deckt lediglich die Unkosten und dient nicht der finanziellen Bereicherung!
STORMFRONT 88 ist kein Fanzine das kommerziellen Interessen dient!
Das SF 88 verherrlicht keine Gewalt und unterstützt diese auch nicht und ruft zu solcher auch nicht auf! Das SF 88 unterstützt keine politischen Parteien!

A.M., Postfach 1112
06767 Gräfenhainichen

Ersteller des Rundbriefes ist: A.Müller, Postfach 1112, 06767 Gräfenhainichen.

MAASTRICHT UND EURO

Für ein Europa freier Nationen

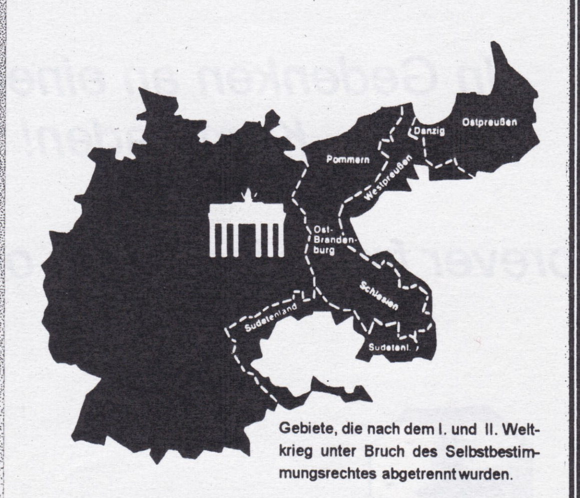
UN, Postf. 1826, 55388 Bingen

SIND TOD DER VÖLKER!

ROCK NORD
Leserdienst
Postfach 10 30 35
D-40021 Düsseldorf



DEUTSCHLAND



Gebiete, die nach dem I. und II. Weltkrieg unter Bruch des Selbstbestimmungsrechtes abgetrennt wurden.

ist größer als die Bundesrepublik

UN, POSTFACH 400215, D-44736 BOCHUM

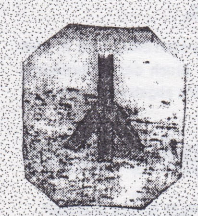
Am 17. April 1997 wurde der
Kamerad

Chris Danneil

in Berlin ermordet.

In Gedenken an einen guten
Kameraden!

Forever free - forever in our memory!
R.I.P.





Apocalyptic Vision presents

An Evening With Twilight Command

DEATH IN JUNE

SCORPION WIND

STRENGHT THROUGH JOY

KAPO!

BOYD RICE/NON

AND POSSIBLE SURPRISE OPENING ACT

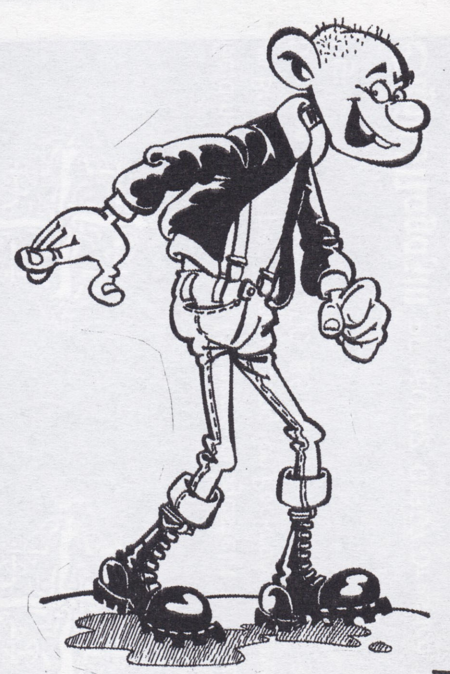
WITH DJ THOMAS S. (JUZ MANNHEIM)

12.05.1997

Das Rind, Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Einlass: 19.00 Uhr /// Preis: 30 DM
Limitierter Einlass /// Kein Kartenvorverkauf
Einlass vorbehalten !!!

»Zu Risiken und Nebenwirkungen der **multikulturellen Gesellschaft** fragen Sie bitte einen Arzt oder Apotheker **in Sarajewo«**

UNABHÄNGIGE NACHRICHTEN
Leseproben gegen 3 DM Rückporto
UN, Postf. 1826, 55388 Bingen



Jan Read (Fire & Ice):
"Die beste deutsche Zeitsch[illegible]ft, die ich kenne!"

Sigill Magazin

informiert:

Nachdem ein eisiger Winter, durch Konzerte von DIJ, NON, STJ oder Fire & Ice gerönt, zu Ende gegangen ist, steht dem sturmgeweihten Sigill-Publikum ein heißes 1997 bevor: Sol Invictus in Wien, Contrastate in Erlangen, AUBE in Nevers, Allerseelen & Forthcoming Fire & SONAR & Hybrids & Sigill-Tanzveranstaltung zum Gotiktreffen in Leipzig.
Es empfiehlt sich also, weder Uniformen- noch Lack & Leder- oder Yuppie-Dresscodes allzuweit wegzupacken, ihr braucht es öfters!
Alles garantiert von erfolgreichen Musikern und erfolglosen Soziologen empfohlen!

Wir selbst organisieren Veranstaltungen (ua. 28.03. 1997: Schwarze Ostern im Tusculum in DD), werden erstmals als Label in Erscheinung treten und tatkräftig mit Sigill den korrekten Mitbürgern Freude bereiten. Also: Geld für's Abo an uns, Lesebrillen raus und los geht's.

Noch haben wir wenige Exemplare von Sigill Nr.12 (Current 93, Schloss Tegal, Kirlian Camera, White Stains, Heiliges Europa, Geza von N., Coil Teil 2, Büchern - Platten - Konzerten und dem beliebten Dr. Sigillus!)
Gerade erschienen ist Sigill Nr.13 (Changes, Forthcoming Fire, The RAIJ, Fich Art, Camerata Mediolanense, Allerseelen, Contrastate uvm.)
Im Mai erscheint Sigill Nr.14 mit (voraussichtlich): Sanctum, Orchis, Strength Through Joy, Gabriele d' Annunzio, Daniel Menche und Blood

Hagen Kreutz empfiehlt daher:

Ein Abo! 20 DM für 4 [illegible]usgaben (ca. 1 Jahr) eben okkultistisch korrekt. Bleibt doch genug Geld über für 'ne Coke bei der nächsten Party oder für 'nen Burger im Mäck Dreif an der Autobahn zum entfernten Konzert. Zur Not fällt auch noch 'ne Gerogerigegege Platte ab!

Bei Einzelbestellungen kostet jedes Heft 5 DM.

Wer abonniert, erhält auf Wunsch eine alte Ausgabe kostenlos dazu!
Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise incl. Porto und Verpackung.

- Ja, ich möchte ein Abo ab Nr. ... für 4 Ausgaben. (20 DM)
  Kostenlos dazu möchte ich die Nr. ... . (nur Nr.12 oder 13)
- Ich bestelle folgende Einzelausgaben á 5 DM: ....





Geld nur per Vorkasse (Scheck- ausgestellt für Pockrandt), im Brief oder per Überweisung (an Pockrandt, Vereinsbank Dresden, BLZ 850 200 86, Kontonummer 280 34 10) an Sigill.

Sigill Magazin, PF 160142, 01307 Dresden, Sachsen
Fernbild: (0351) 40 110 26

Im Gespräch mit Nadine von der

Freyja-Redax

SF 88: Zuerst dürft Ihr mal Werbung für die FREYJA machen. Stellt das Heft und Euch selbst mal vor !

Nadine: ***Ja, die FREYJA ist ein Rundbrief von uns beiden. Sie ist kein Musikzine, sondern dient mehr der Information über Geschichte und Gegenwart, Kultur und teilweise Politik. Typisch weiblich ist auch unsere Kochseite !!***
Also wenn Euch die FREYJA interessiert, bestellt sie Euch doch mal !
Ja und dann sind da wir noch, Nadin ohne e und Nadine mit e. Nadin ist 20 Jahre jung und Nadine hat nun die 19 Jahre im Nacken, geht aber stramm auf die 20 Jahre zu.

SF 88: Wie kamt Ihr auf die Idee ein Szenemagazin zu machen? Wer hatte die Einfall?

Nadine: ***Auf die Idee, einen Rundbrief zu gestalten, kam Nadin. Nadine hatte schon Erfahrung mit Zeitungsarbeit, war zu dem Zeitpunkt noch nicht ausgelastet, aber der richtige Anstoß für eine eigene Sache fehlte noch. Da kam Nadin ins Spiel, träumte, schwärmte und schwups´diewups´ hatte sie Nadine überzeugt.***
Tja, im Julmond 1996 begann die Arbeit und im Hartung 1997 war unsere erste Ausgabe präsentierbereit.

SF 88: Erklärt doch mal den Unwissenden unter meinen Lesern den Namen Euerer Gazette. Wieso habt Ihr sie FREYJA genannt?

Nadine: ***FREYJA ist die wohl berühmteste Göttin neben Odin. Sie zog genau wie Odin in die Schlacht und bekam je die Hälfte der Opfer. Daran können wir erkennen, daß sie als Frau dem Mann gleichgestellt war. Weiterhin war sie die Fruchtbarkeits,- und Schutzgöttin, sowie die Göttin der Liebenden.***
Wir wollen damit zum Ausdruck bringen, daß wir als Frauen mit dem Mann mitziehen und genauso kämpfen werden und können, denn unser Vaterland braucht jeden, egal ob Mann oder Frau. Wir könnten ja noch mehr darüber schreiben, aber das würde nur ausarten...

<u>SF 88</u>: In Euerer neuesten Ausgabe befinden sich viele Beiträge zur germanischen Mythologie, wie steht Ihr zum nordischen Glauben und was verbindet Euch mit dem Germanentum (außer Euerer Abstammung)?
<u>Nadine</u>: ***Die Geschichte und Kultur der Germanen ist für uns sehr interessant. In der Szene wird man oft mit Begriffen der germanischen Mythologie konfrontiert und nicht jeder weiß welche Bedeutung sie haben. Wir wollen den Leser Aufklärung verschaffen, ohne das er bombardiert wird. Das Germanentum ist seither unser Heiligtum. Wir wollen keine vom Christentum überschwemmte Kultur, diese lehnen wir strikt ab. Wir gehen den Weg unserer Ahnen, unsere Kultur muß wieder leben und jeder "Deutsche" ist nur im Germanentum zu Haus, also sollte er nicht erblinden, indem er dem amerikanischen-, jüdischen-, und christlichen Glauben auch nur Aufmerksamkeit verschafft.***

<u>SF 88</u>: Wen wollt Ihr mit Euerem Heft ansprechen?
<u>Nadine</u>: ***Jedermann der für und mit uns das Ziel der Freiheit anstrebt.***



<u>SF 88</u>: Was denkt Ihr über folgendes:
a) ECU
b) EKU 28
c) Ian Stuart
d) STORMFRONT 88
e) Parteien
<u>Nadine</u>: ***a) Anti...- denn der der blutet ist wiedereinmal der Deutsche.***
b) ...irgendwann kommt das Männchen mit dem Hammer und dann...
c) Ian Stuart ist wohl für jeden ein Vorbild. Er schaffte es, mit seinen Liedern und seiner ganzen Persönlichkeit die Verständigung der weißen Völker herbeizuführen. Er ist das beste Vorbild eines Nationalisten.
d) Wat´ willste denn hören? Also mal ganz ehrlich , wir finden Dein Heft sehr gut. Weiter so!
e) Wir streben etwas anderes an. Parteien sind überflüssig. Zudem gibt es momentan keine Partei die uns anspricht!

<u>SF 88</u>: Was haltet Ihr als Frauen davon, das die meisten Skin-Kombos fast ausschließlich aus Männern bestehen? Was denkt Ihr über Bands wie z.B. Froidenspender?
<u>Nadine</u>: ***Kein Problem damit, zumal die ja auch ab und an ein Liedchen für uns auf Lager haben.***

"Froidenspender", naja wir können nicht sehr viel über sie berichten, da ja noch nichts weiter von ihnen erschienen ist, aber eines mißfällt uns sehr:
Was sind das für Frauen, die sich mit ihrem Bandnamen erniedrigen? Allein diesen Namen "Froidenspender" finden wir total abartig. Wir würden auch noch gern was über "Schwanztropolis" sagen wollen, aber der ist es nicht wert, ihn überhaupt zu erwähnen.
Jedenfalls finden wir es sehr mutig von den Frauen aus dem Norden, doch sollten sie ihren Namen ändern.

SF88: Was verbindet Ihr mit folgenden Zahlen und Daten?
a) 09.11.1989
b) 88
c) 08.05.1945
d) 14 (Words?)

Nadine: ***a) Ein weiterer Schritt für die Auferstehung Deutschlands!***
b) Ein dreifaches...!
c) Welche Befreiung?
d) "We must secure the existence of our people and a future for white children."

SF88: Wollt Ihr zum Schluß noch ´ne Frage an mich loswerden?

Nadine: ***Bist Du eigentlich immer so neugierig?***

SF 88: Irgendwie muß ich Deine VS-Akte ja vollkriegen...oh Schreck - Jetzt hab´ ich mich geoutet! Ha, ha, ha!

Nadine: ***Viel Mut, Kraft und Ausdauer für die weiteren Folgen Deines Zines.***
Weiter so!

Bestellen könnt Ihr die FREYJA für 3,00DM unter:

FREYJA
Postfach 11 02 16
16761 Hennigsdorf

Nordische Mythologie

Thorshammer

Der Mjölnir – der „Zermalmer". Symbol der vollstreckenden Macht. Mit den wuchtigen Schlägen seines gewaltigen Hammers, der wie ein Bumerang immer wieder zu ihm zurückkehrte, zerschmetterte Thor jeden Gegner. Der Hammer ist das Gegenstück zum Kreuz der Christen und so Bekennerzeichen zum alten Glauben.



Man trug einen kleinen silbernen Hammer an einem Kettchen um den Hals und ritzte das Hammerzeichen auf Runen-, Grab und Grenzsteine, um seine schroffe Ablehnung des christlichen Glaubens kundzutun.

Die Irminsul

Sie ist das Mal des Grundgesetzes dieser Welt und verkörpert sowohl das männliche Zeichen des Widdergehörns wie auch das weibliche Zeichen der Wiege, verbunden durch das Zeichen des Schicksals, der Schlangenlinie. Sie zeugt dafür, daß jedes Leben in sich Werden und vergehen trägt und umschließt.

Die Schnecke

Ein altes Glückszeichen, das ein gutes Jahr bzw. ein fruchtbares Erntejahr verheißt.

— Doppelspirale – das ewige Stirb und Werde
— liegende Acht – immerwährende Unendlichkeit
— Ringhorn – Bild der Entwicklung
— Schlangenlinie – der Lauf des Schicksals
— Wasserwelle – öffnen, binden, geben und empfangen
— Spinne – steht für verantwortungsvolle, schicksalsbewußte Durchführung einer Arbeit, eines Amtes.

Tonträger-Besprechungen (Stand: 20.04.97)

KAI FREIKORPS & KEN MCLELLAN "WOLF"
(A.E.L. Music)
Auf dieser Scheibe findet man alle Songs der Kai Freikorps "Abschied"-CD, sowie die Beiträge von Wolf und Freikorps auf dem ROCK FOR OUR DESTINY-Sampler. Insgesamt 11 Songs, davon 7 in der deutschen Sprache und der Rest in englisch. Am besten gefällt mir der Song "Nie wieder Bruderkrieg", für Sammler und Freikorps-Fans ist der Kauf pflicht!
***Playlist**: Nie wieder Bruderkrieg; Look after No. 1; Sacrifice; Nordland; Im Fadenkreuz; Kranke Ideale; Walhalla ruft; Was bist Du; Excalibur; Geächtet und Eternal Flame!*

BRUTALE HAIE "FÜR IMMER FREI"
(VBR-Verlag)
Die dritte und -meiner Meinung nach- beste Scheibe der Brutalen Haie. Zum Beispiel gibt es hier 'ne überarbeitete Version des Liedes "Vaterland" zu hören, das im Gegensatz zum Original melodischer und somit auch profesioneller klingt. Am Ende der CD ist noch ein WRETCHED ONES-Cover. Alles in allem: SUPER-CD!
***Playlist:** Oi! Ist der Weg; Der lustige Psychopath; Nie wieder; Befund Positiv; Hoite, hier und jetzt; Kids; Journaille; Der alte Mann; Schwarzer Engel; Vaterland II; Kriminalität; Dieter und Going down the bar!*

KAI FREIKORPS "NORDMANN"
(ROR)
Wer diese CD in der Hand hält und den Namen das Labels (ROR) liest wird meinen das er eine Brille braucht oder das er schon ein paar Bierchen zuviel getrunken hat. Denn die Überraschung: Diese Rock-o-Rama CD hat ein mehrseitiges Booklet beiliegen! KEIN SCHERZ! Im Booklet findet man Texte und Farbfotos!
Nun zur CD: Wie nicht anders zu erwarten bietet Kai hier wieder Musik und Songs die direkt aus dem Bauch kommt! Jeder Song kommt total gut, im gewohnten FREIKORPS-Stil rüber. Textlich geht es wie immer um Wikinger, Germanen und natürlich dem Way of Life. Musik wie man sie gerne hört! Da bleiben wiedermal nur drei Worte: Kaufen! Kaufen! Kaufen!
***Playlist**: Isengard; Wenn der Tag...; Der Zorn der Götter; Segel weiter!; Nordmann; Germane; SHARP; Immer noch dabei; Gib Gas!; Stolze Krieger und Ein Tag im September!*

TRIEBTÄTER "HUNDE DES KRIEGES"
(GBF-RECORDS)
Die dritte Veröffentlichung auf dem GBF-Label und auch das dritte Werk von Triebtäter. Von der Musik und der Qualität der Songs ist fast kein Vergleich zu den beiden Erstlingswerken der Band festzustellen. Auf dem Longplayer hört man dann eine Coverversion von "We'll overcome" und auch "Sieg oder Tod" wird hier in überarbeiteter Form dargeboten. Fazit: deutliche Verbesserung zu den vorherigen beiden Triebtäter-CD's gutes Cover, farbiges Booklet mit Texten und Bandfotos, kaufen!
***Playlist:** Intro; Mein Heimatland; Gott vergibt...wir nie!; Große Krieger; We'll overcome; Hunde des Krieges; Jimmy; Stick together; S/W/R; Sieg oder Tod und Ehre!*

Tonträger-Besprechungen (Stand: 20.05.97)

TONSTÖRUNG "HELDEN FÜR DEUTSCHLAND"
(Wiking Tonträgerversand)

Die beste Veröffentlichung des Jahres 1997 auf einem deutschen Label! Die Lieder sind zwar schon vor Jahren eingespielt worden, durften aber zum damaligen Zeitpunkt nicht veröffentlicht werden. Insgesamt 11 Songs, die aber eigentlich schon jeder von der DEMO-CD kennen müßte. Die Texte sind etwas angepaßt, ansonsten wäre diese CD wohl endgültig in der Versenkung verschwunden. Fazit: Guter Einstieg für das neue Label, gutes Cover, Top-Band! Als totaler TS-Fan bin ich vielleicht etwas voreingenommen: Kauf ist mehr als Pflicht!

***Playlist**: Nordland erwache, Wie lange noch, Rache für Rainer Sonntag, Der Kampf muß weitergehn, Erhebung Fanfare, Helden für Deutschland, Europa, Eiserne Garde, USA, Sitting Bull, Ausklang (instrumental)*

RIEFENSTAHL
(VAWS)

Hier mal etwas ganz anderes! Bei diesem Projekt-Sampler (Doppel-CD und Begleitbuch mit ca. 120 Seiten!) handelt es sich um ein Tribut für Leni Riefenstahl. Mehrere Dark Wave(!)-Bands aus verschiedenen Ländern geben sich die Ehre und stellen ihre Songs vor. Musikalisch und textlich dreht sich alles um die Schwarze Sonne, Thule usw. Sollte jeder mal antesten, der Kauf ist keine Fehlinvestition!

***Playlist:** z.B. Von Trohnstahl "Wieder die Masse"; Swirling Swastikas "Schatten des geistigen Niederganges"; Forthcoming Fire "Germania Incognita (Schwarze Sonne-Mix)"; Preussak "Eisiger Sturm"; Allerseelen "Sturmlied"; Death In June "Kopfjäger" usw.*

Wer Intersse an dieser Musik hat, sollte sich mal die Werbung auf Seite5 und Seite6 ansehen!

DIVISION WIKING "ABSCHAUM DER NATION"
(AZE Records)

Vierzehn Songs bei über 40 Minuten Spielzeit. Erinnert mich irgendwie an eine Mischung aus Störkraft und Toitonen mit leichten Siegeszug-Einflüssen....na, alles klar?
Für ein Debut-Album gar nicht mal so schlecht, aber irgend etwas fehlt mir? In den Liedern geht es um die üblichen Dinge: Saufen, Feiern, Wikinger und Nordland! Anspieltips: "Heroes of Valhalla" und "So klang es damals". Das Intro gefällt auch, ist aber nicht so genial wie das auf der neuen Kraftschlag!
Für Sammler Kaufpflicht! Alle anderen sollten vorher mal reinhören!

***Playlist**: Intro, Alptraum des Straßenstrichs, Dosenbier, Soldaten, Zeitreisen, Abschaum der Nation, So klang es damals, Heroes of Valhalla, In Gedanken, Schnaps und Bier, Wikinger, Trinkerliga, Haarmann, Land im Norden*

-88-White Revolution-88-

Tonträger-Besprechungen (Stand: 20.05.97)

THE VOICE "RAGE"
(White Terror / Excalibur)

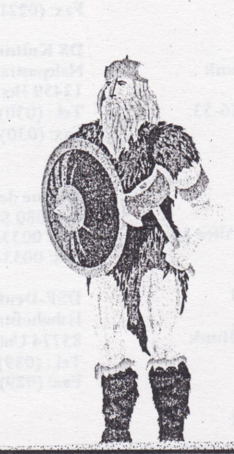
Die zweite Scheibe der amerikanischen W.P.-Band. Auf diesem Teil dürfte, aus musikalischer Sicht, für jeden etwas dabei sein. Es geht von Oi! und Heavy, über einen Ska-angehauchten Song, bis hin zu Balladen. Textlich ist die Sache aber eindeutig! Persönlich gefällt mir der Song "Naseer Ghani" am besten. Dieser Name dürfte wohl jeden bekannt sein. Ansonsten wird noch der Skrewdriver Song "As the snow fall" gecovert. Das Bild auf der CD wird wohl jeden Christen die Tränen in die Augen treiben!!! Für alle die auf Ami-Mucke stehen ist der Kauf Pflicht, alle anderen können aber auch zugreifen, da ja (wie schon erwähnt) für jeden was dabei ist!

***Playlist**: Choosers of the slain, Rage, Hang em high, Time has come, Up in flames, Fight for whats right, Naseer Ghani, Tyr, Serpent in the garden, Wheres your pride, Never, Amerika, As the snow fell, ATF / FBI, Choosers in the slain (Reprise), Visitor from the past*

KRAFTSCHLAG "ALLES ODER NICHTS"
(Funny Sounds)

Wieder ein neues Werk aus dem Hause KRAFTSCHLAG. Man muß sagen das das Cover sehr gut gestalten wurde! Damit meine ich natürlich nicht die vordere Seite, sondern das Backcover (...Invisible Empire..)! Von den Texten her ist diese CD verständlicherweise nicht so extrem wie die vorangegangenen, aber immerhin ist diese Scheibe ja auch auf einem Label in Deutschland erschienen, und nicht auf NS-Records oder NORDLAND. Jedenfalls sind auf diesen Tonträger fünf Songs gebannt, wovon mir "Alles oder Nichts" und "Der letzte Wikinger" noch im Ohr hängen geblieben sind. Der letze Titel "Kameraden???" ist der FOIER FREI!-Redax "gewidmet", ich glaube jeder weiß worum es hier geht!

***Playlist:** Intro, Alles oder Nichts, Weltmeister '98, Der letzte Wikinger, Kameraden???*



Protest gegen TV-Hetze!

Die Meinungsindustrie treibt es gegenwärtig einmal mehr sehr bunt. Erfahrungsgemäß legen die Sender jedoch großen Wert auf Zuschauerreaktionen. Es ist also sinnvoll, sich in freundlichem, aber bestimmtem Ton, an die zuständigen Sendeanstalten zu wenden und Beschwerde über üble Sendungen zu führen. Nachfolgend Anschriften und Telefonnummern der wichtigsten Sendeanstalten.

ARD
Programmdirektion
Arnulfstraße 42
80300 München
Tel.: (089) 5900-00
Fax: (089) 5900-3249

Bayerischer Rundfunk
Rundfunkplatz 1
80300 München
Tel.: (089) 5900-01
Fax: (089) 5900-2375

Hessischer Rundfunk
Bertramstraße 8
60320 Frankfurt
Tel.: (069) 155-1
Fax: (069) 155-2900

Mitteldeutscher Rundfunk
Springerstraße 22-24
04105 Leipzig
Tel.: (0341) 5595-0
Fax: (0341) 5595-284

Norddeutscher Rundfunk
Rothenbaumchaussee 132-134
20149 Hamburg
Tel.: (040) 4156-0
Fax: (040) 447602

Ostdeutscher Rundfunk Brandenburg
August-Bebel-Straße 26-53
14482 Potsdam
Tel.: (0331) 965-10
Fax: (0331) 965-3571

Radio Bremen
Bürgermeister-Spitta-Allee 45
28333 Bremen
Tel.: (0421) 246-0
Fax: (0421) 246-2010

Saarländischer Rundfunk
Funkhaus Halberg
66100 Saarbrücken
Tel.: (0681) 602-0
Fax: (0681) 602-3874

Sender Freies Berlin
Videotext ARD/ZDF
Masurenallee 8-14
14046 Berlin
Tel.: (030) 3031-0
Fax: (030) 3015062

Süddeutscher Rundfunk
Neckarstraße 230
70190 Stuttgart
Tel.: (0711) 929-0
Fax: (0711) 929-2600

Südwestfunk
Hans-Bredow-Straße
76530 Baden-Baden
Tel.: (07221) 92-0
Fax: (07221) 92-2010

Westdeutscher Rundfunk
Appelhofplatz 1
50600 Köln
Tel.: (0221) 220-1
Fax: (0221) 220-4800

ZDF/3-Sat
Postfach 4040
55100 Mainz
Tel.: (06131) 701
Fax: (06131) 702157

Deutsche Welle - Radio international
Raderberggürtel 50
50968 Köln
Tel.: (0221) 389-0
Fax: (0221) 389-3000

Deutschlandfunk
Raderberggürtel 40
50968 Köln
Tel.: (0221) 3451
Fax: (0221) 380766

DS Kultur
Nalepastraße 10-50
12459 Berlin
Tel.: (030) 6384-0
Fax: (030) 6384-3771

Arte
2a, Rue de la Fonderie
F-67080 Straßburg
Tel.: 0033/88/522222
Fax: 0033/88/522200

DSF-Deutsches Sportfernsehen
Bahnhofstraße 27a
85774 Unterföhring
Tel.: (089) 95002-0
Fax: (089) 95002-109

Der Kabelkanal
Martin-Kollar-Straße 13
81829 München
Tel.: (089) 45185-0
Fax: (089) 45185-304

n-tv - Der Nachrichtensender
Taubenstraße 1
10117 Berlin
Tel.: (030) 201900
Fax: (030) 20190505

PRO 7
Bahnhofstraße 27a
85774 Unterföhring
Tel.: (089) 95001-0
Fax: (089) 95001-230

RTL Television
Aachener Straße 1036
50835 Köln
Tel.: (0221) 456-0
Fax: (0221) 456-1690

RTL 2
Max-Planck-Straße 39
50835 Köln
Tel.: (02234) 9588-0
Fax: (02334) 9588-96

SAT 1
Otto-Schott-Straße 13
55127 Mainz
Tel.: (06131) 9000
Fax: (06131) 900100

VIVA
Richard-Byrd-Straße 1c
50829 Köln
Tel.: (0221) 5951435
Fax: (0221) 5952328

VOX
Richard-Byrd-Straße 6
50829 Köln
Tel.: (0221) 9534-0
Fax: (0221) 9534-800

Premiere
Am Stadtrand 52
22047 Hamburg
Tel.: (040) 69445-0
Fax: (040) 69445-199

Österreichischer Rundfunk
Würzburggasse 30
A-1136 Wien
Tel.: 0043/1/87878
Fax: 0043/1/87878-3701

TEENAGE REBEL RECORDS

BECKS PISTOLS



Es war einmal CD
Das nicht mehr erhältliche Vinyl-Gesamtwerk inklusive aller Samplerstücke.

TERRORGRUPPE

Musik für Arschlöcher LP
Der Welt bester Rotzlöffelpunkrock. 21 Punkchartbits. Schon jetzt die Platte des Jahrzehnts !!

BLUTTAT

Freiheit CD
Die ersten beiden LPs dieser wilden Frühachtziger Deutschpunkband.

DIE LOKALMATADORE/KLAMYDIA



HimmelAchtungPerkele DCD/PicLP
Die beiden besten Punkbands der Welt live! (Picture LP = Nur Lokalmatadore)

DIE LOKALMATADORE



Heute ein König... LP/CD
Genialgenialer Punkrock, proletophil bis zum Abwinken. Pflichtkauf !!

PÖBEL & GESOCKS



S[illegible] Gruß LP/CD
Na[illegible] 800 mal verkauften Debut nun die zweite Scheibe. Von viel Haß und derber Lebensfreude geprägter Ruhrpottpunk.

DIE KASSIERER



Sanfte Strukturen LP/CD
Ihr Erstling. Die LP im Original-Cover, die CD in neuem Artwork und mit drei Bonusstücken.

DIE KASSIERER



Der Heilige Geist greift an LP/CD
Die erstaunlichste und genialste Band des gesamten Universums, beheimatet in Wattenscheid.

DIE LOKALMATADORE

Ein Leben für die Ärmsten LP/CD
Ihr erster Streich und gleich ein Meisterwerk niveauvollsten Proltums. CD mit fünf Bonusstücken.

DIE LOKALMATADORE

Arme Armee LP/CD
Die logische Fortsetzung, pommesbuden- und eckkneipenkompatibler Asipunkrock.

PUBLIC TOYS

Fünf Asse LP/CD
Feinster, abwechslungsreicher Punkrock von '77 über 02, Deutschpunk bis zu Balladen! Düsseldorfs Punkband Nr. 1

MALE

CD ab Herbst erhältlich

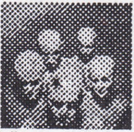
Zensur & Zensur LP/CD
Die erste selbstproduzierte deutsche Punk-LP von 1979, zeitlos aktuell. CD mit acht Bonusstücken.

DÜSSELDORF MODESTADT ?



Sampler LP/CD mit 19 Punk/HC-Bands. Mit Tote Hosen, DNA, Schwarze Schafe, Bullocks, Public Toys, Male, Axel Sweat, Free Yourself, Golden Beering...

VANDALEN



Rebell LP/CD
Angeskater Deutschpunk der Ex-Skins aus Hildesheim mit eindeutigen Texten.

Die Male-CD ist über Rough Trade, die Lokalmatadore CDs über SPV, fast alles andere über Semaphore zu beziehen. Frag bei Deinem Laden nach!
Ihr könnt auch direkt bei uns bestellen, dies ist telefonisch und schriftlich möglich.
Preise bei Direktbestellung:
DCD 29,- / CD 23,- / MCD 10,- / Pic LP 22,- / LP 18,- / 7" 6,- / T-Shirt 20,-

Gesamtliste gegen 1,- Rückporto.
Läden, Vertriebe, Konzertverkäufer fordern bitte die kostenlose Großhandelsliste an.

außerdem erhältlich:

ARTLESS
- Tanzparty Deutschland LP

BULLOCKS
- 15 hours 7"

FEINE DEUTSCHE ART
- von Anfang an 7"

FLEISCH LEGO
- Töten und Essen LP
- Der goldene Schuß 7"

JIMMY KEITH & SHOCKY HORRORS
- ...great teenage swindle LP

DIE KASSIERER
- live im Oldie Dokie 1985 7"

LOKALMATADORE
- Los Kumpel laß knacken 7"
- Tour T-Shirt (mit Klamydia, nur XL)

MALE
- Die Toten Hosen ihre Party 7"
- No future in 1977 7"

POKALMATADORE
- Dat is Schalke 04 7"/MCD

PUBLIC TOYS
- Tote Helden 7"
- Drei Akkorde für Fortuna 7"

SILLY ENCORES
- Merchant Bankers CD
- Waterpistol Riot LP/CD

TERRORGRUPPE
- Fickparty 2000 7"

Düsseldorf-Sampler 7"
- Vol. 3 mit Stunde X, Small But Angry & vier weitere Bands
- Vol. 4 mit Public Toys, Axel Sweat, Lokalmatadore & drei weitere Bands

Taktlos - Heldengedicht 7"

Teenage Rebel Records · Gerresheimer Straße 16 · 40211 Düsseldorf · Tel./Fax 02 11 - 36 37 81

Ach. Sie suchen Streit ???

SPIRIT OF SKINHEAD !

Im letzten STORMFRONT 88 erschien der Bericht "Story of Skrewdriver". Weitere Begebenheiten, Storys und Interviews über die Anfänge unserer Szene werde ich auch in den nächsten Ausgaben veröffentlichen. Nach Skrewdriver sind diesmal die 4 Skins an der Reihe. Das folgende Interview stammt aus dem Jahre 1985, wurde 1989 im Nahkampf erneut veröffentlicht und vier Jahre später, also 1993, erschien es nochmals im United Skins. Jetzt haben wir es 1997 und es sind wieder vier Jahre vergangen. Bleiben wir diesem Zyklus treu! Mal sehen wer nach den nächsten vier Jahren das Thema 4 Skins aufgreift?

Skinheads

THE 4 SKINS

Parole Spass

Warum haben sich die 4 SKINS aufgelöst?
Wir suchten damals Hallen für eine Englandtour unserer Band, doch wir fanden keine und verschoben die Tour um ein Jahr. Tja, da reichte es unserem Sänger und er verließ uns um in ´ner Heavy - Band zu spielen.

Werdet Ihr Euch jemals wieder zusammentun un Musik machen?
Nein! Ich glaube das die 4 SKINS zu lange existiert haben, denn am Ende fehlten uns die Ideen für neue Lieder. Die 4 SKINS hatten ihre Zeit und die ist eben vorbei!

Welches Deiner Alben ist Dein spezieller Favorit? Und warum?
Das beste Album ist meiner Meinung nach das Livealbum "From Chaos to 1984", obwohl jedes Album seine Höhen und Tiefen hat. Denn gerade diese Platte zeigt uns die 4 SKINS wie wir auf der Bühne waren.

Habt Ihr damals mit den COCKNEY REJECTS zusammengespielt?
Zweimal haben die 4 SKINS die Cockneys unterstützt. Einmal ganz früh haben wir sie und THE DAMNED im Bridgehouse unterstützt. Dann haben wir später im selben Schuppen nochmal ein Konzert mit ihnen zusammen gegeben.

Warum habt Ihr nur drei Singles aufgenommen und warum kam die Single "It seems to me" nie auf den Markt?
Die Single erschien nie, da sich die Band über dieses Lied strittig war. Der Vertrag mit Secret-Records beinhaltete nur drei Singles und als ein neuer Vertrag abgeschlossen werden sollte befand sich die Plattenfirma in finanziellen Schwierigkeiten.

Wie kam eigentlich die erste Formation der 4 SKINS zustande?
Die Originalbesetzung war: Gary Hodges-Sänger, ich damals noch als Gitarrist, Steve Harmer-Bass und Gary Hitchcock-Schlagzeug. Wir starteten damals in Rivalität zu BARNEY & THE RUBBLES für die ich damals noch Bass spielte. Kurze Zeit später stieg dann auch Gary Hitchcock aus und wurde unser Manager.

Wer spielte die beiden Lieder auf dem Oi!-The Album?
Die oben genannte Besetzung bis auf Gary am Schlagzeug, der von Nigel Wolfe von den REJECTS vertreten wurde.

Bezeichnest Du "Chaos" als klassisches Skinheadlied und zwar in Anlehnung daran, daß es ja so viele Bands nachspielen?
Chaos ist und war ein guter Song von uns, vielleicht sogar der Beste und er bezieht sich darauf, was meine Freunde und ich in der Zeit von 1977 - 1979 gefühlt haben. Um die Wahrheit zu sagen: ich finde es nicht gut diesen Song nachzuspielen, denn jede Band sollte sich auf ihr eigenes Songmaterial berufen. Es ist immer leicht Coverversionen zu spielen, aber ich finde es Scheiße daß sie damit auch die Ideen anderer Leute, in diesem Fall von mir, kopieren. Ich weiß diese Bands meinen es nur gut und ich will sie auch nicht n[illegible]ermachen, doch sie sollten in die Zukunft gucken und nicht über unsere Vergangenheit singen, die etliche Jahre zurückliegt!

Wann merkten die Leute das erste mal, daß die 4 SKINS was besonderes sind im damaligen Vergleich zu anderen Bands?
Eine Menge Leute zeigten Interesse für uns, als die beiden Lieder auf dem Oi!-The Album erschienen. Ferner erinnere ich mich auch noch an eine Nacht im Bridge wo wir ein Tape von uns spielten und sich eine Menge Leute für unser Damals neu eingespieltes "ACAB" interessierten und unser Tape diesen Abend noch öfter gespielt wurde. Unser erstes Konzert war auch sehr gut, der einzige Nachteil war das der ganze Saal von Freunden besetzt war, so daß man nicht genau sehen konnte ob wir beim Restpublikum auch so gut ankamen.

Nenn´doch mal Deine Lieblingslieder der 4 SKINS!
Das wären: Sorry, Plastic Gangsters, Chaos, Wonderful World, One Law for them, Brave new World, On File & City Boy.

Dann nenne doch noch deine (Euere) besten Konzerte!
Die besten Konzerte waren: 1. Bridgehousegig mit Cockney Rejects + The Damned.
2. Die erste Oi!-Veranstaltung im Bridgehouse.
3. Unser letztes Konzert in Birmingham und
4. Das eine Konzert mit COMBAT 84 im Skunx, wo wir einen Abend Geld machten, um die Hotelausgaben der nachfolgenden Tour zu zahlen.

Deine musikalischen Zukunftspläne?
Um ganz ehrlich zu sein habe ich im Moment keine festen Pläne, doch ich hoffe das ich irgendwann mal wieder in eine musikalische Affäre verwickelt werde.

Wieso warst Du eigentlich in jeder Besetzung der 4 SKINS?
Die Bastarde haben´s eben nie geschafft mich loszuwerden. Die einzige Person, die auch immer zu den 4 SKINS gehalten hat, war in schlechten wie in guten Tagen Gary Hitchcock.



GATES OF VALHALLA

VALHALLA THE GODS AWAIT ME
OPEN WIDE THY GATES EMBRACE ME.
GREAT HALL OF THE BATTLE SLAIN
WITH SWORD IN HAND.
ALL THOSE WHO STAND ON SHORE.
RAISE HIGH YOUR HANDS TO BID A LAST
FAREWELL TO THE VIKING LAND.

DEATH´S CHILLING WIND BLOWS TROUGH MY HAIR
I´M NOW IMMORTAL, I AM THERE
I TAKE MY PLACE BY ODIN´S SIDE
ETERNAL ARMY IN THE SKY.

I POINT MY HATCHED TO THE WIND
I GUARD THE GATES AND ALL WITHIN
HEAR MY SWORD SING AS I RIDE ACROSS THE SKY
SWORN BY THE SACRED BLOOD OF ODIN ONWARD RIDE.

VALHALLA THE GODS AWAIT ME
OPEN WIDE THY GATES EMBRACE ME.
GREAT HALL OF THE BATTLE SLAIN
WITH SWORD IN HAND.
BEHOLD THE KINGDOM OF THE KINGS
BOOKS OF SPELLS AND MAGIC RINGS
ENDLESS KNOWLEDGE, ENDLESS TIME
I SCREAM THE FINAL BATTLE CRY

(MANOWAR 1983)

GIB GAS!

SPERRT UNS DOCH ALLE EIN, WIE DIE WILDEN TIERE
EIN HAUFEN ASOZIALER, EIN KLARER FALL FÜR DEN KNAST
WIR SIND DIE BÖSEN BUBEN, DIE TITELSEITE KENNT UNS GUT
DIE BILD - ZEITUNG SPRICHT WAHRHEIT, WIR HABEN FALSCHES GEN IM BLUT

SIEHST DU UNS, SIEHST DU UNS
DANN GIB LIEBER GAS
SIEHST DU UNS, SIEHST DU UNS
DENN WIR WOLLEN SPAß



WIR KOMMEN AUS SCHLECHTEN FAMILIEN, UNSERE VÄTER WAREN KRIMINELL
KEINE ZUKUNFT, KEIN SCHULABSCHLUß, DENN WIR SIND AUCH NICHT HELL´
WIR HASSEN ALLES ANDERE UND SCHLAGEN AUF ALLES EIN
DIESER SCHEIß STEHT IN DER ZEITUNG, DANN MUß ES WOHL SO SEIN.

(KAI FREIKORPS 1997)

SCHWARZ-WEISS-ROT

Im folgenden Text wird die Entstehung und die Geschichte der Farben SCHWARZ, WEISS und ROT dargestellt. Ich finde das das ein sehr interessantes Thema ist und vieles war auch mir neu. Wir als Deutsche sollten natürlich über unsere Geschichte und über unsere Farben Bescheid wissen. Also lest und bildet Euch!!! Wissen ist Macht!
Entnommen wurde der Artikel aus: Wurfpost, Buchdienst Witten, April/Mai 1997.

Der Nationalhymne als Ausdruck des Bekenntnisses eines Volkes zu seinem Land und seiner ihm heiligen Tradition entspricht die Nationalflagge als Sinnbild der Zusammengehörigkeit der Menschen eines Volkes und ihres gemeinsamen Schicksals im Ablauf ihrer Geschichte. Beiden gebührt daher die höchste Ehrfurcht. Sie sind unantastbar als die Zeiten ü[illegible]dauerndes Vätererbe und unveräußerliches Eigentum des ganzen, im Staat, im Reich zur Nation gewordenen Volkes. Das eine oder das andere aufgeben oder auch nur ändern zu wollen wäre gleich folgenschwer wie der Verzicht auf die eigene Sprache: es wäre Selbstaufgabe.

Während nun nach 1945 unsere in Mitteldeutschland lebenden Deutschen von den Helfershelfern der Besatzungsmacht gezwungen wurden, selbst unsere Nationalhymne aufzugeben, wagte man dies im westdeutschen Staate doch nicht, wich aber auf die bekannte Kompromißlösung, bei öffentlichen Anlässen nur noch deren dritten Vers zu singen, aus.

Wie sieht es jedoch mit der Nationalflagge hier wie dort aus? "Die Würde eines Volkes verbietet es ihm, seine Nationalflagge zu ändern!" Dieses große Wort, von einem Mitglied der Bundesregierung anläßlich des häßlichen Olympia-Flaggenstreites Ende 1960 zwischen den beiden Teilstaatsgebilden auf dem Boden des Deutschen Reiches ausgesprochen, ist nur zu wahr! Doch was es bei keinem anderen traditionsbewußten Volk je gegeben hat - in Deutschland war dergleichen schon im Weimarer Staat möglich gewesen.
Wenden wir uns zum Verständnis des Ganzen kurz den "Ahnen" und dem geschichtlichen Werdegang unserer Nationalfarben zu. Alle Fahnen und Flaggen gehen zurück auf ein jeweiliges Wappen , dem sie ihre Farben und Symbole entnommen haben, zunächst als Fähnlein und Wimpel, Banner und Standarten der Herrscharen im Felde. Die sechs W[illegible]enfarben unterteilen sich in die "Metallfarben" Gold und Silber und in die "eigentlichen Farben" Blau, Rot, Grün und Schwarz; im Fahnen- oder Flaggentuch sind indessen die beiden Metallfarben nur als Gelb oder Weiß wiederzugeben, wobei das Tuch natürlich gold- oder silbereingefaßt, umsäumt, bestickt usw. sein kann. In jedem Falle aber ist immer zu unterscheiden zwischen Staats- bzw. Reichs-Farben (aus dem Staats- oder Reichswappen) und der Staats- oder Reichswappen) und der Staats- bzw. Reichs-Flagge.
So in etwa die Preußen-Farben der Hohenzollern Schwarz und Silber (schwarzer Adler auf silbernem Wappenschild), die preußische Fahne schwarz-weiß, ebenso die Habsburger Haus-Farben Schwarz und Gold (schwarzer Adler auf goldenem Wappenschild), die Fahne des Hauses Habsburg hingegen schwarz-gelb. Ganz dasselbe gilt natürlich für die Nationalflagge des Weimarer Staates, dessen Verfassung es ja ausdrücklich bestätigt: "Die Reichsfarben sind Schwarz-Rot-Gold", nicht etwa die Reichsflagge (was ja gar nicht möglich wäre!); diese ist

schwarz-rot-gelb.

UNKENNTNIS

Den Reichsfarben von Weimar oder gar denen der beiden deutschen Teilstaatsgebilde von heute im Westen und in der Mitte des Reiches nachträglich die Begründung in der Herleitung dieser Farben von denen des "Ersten Reiches" der Deutschen geben zu wollen ist ein Versuch einer Art von Rechtfertigung, der im Grunde nur von der Unkenntnis unseres geschichtlichen Werdegangs zeugt und den tatsächlichen Gegebenheiten widerspricht.
Das "Heilige Römische Reich Deutscher Nation". Kein Nationalstaat wie das "Zweite Reich". Sondern ein Universalreich imperialer Prägung, begründet auf einem übernationalen, "abendländischen" Sendungsbewußtsein, führte überhaupt noch keine Flagge, geschweige denn eine "Nationalflagge". Wohl wurde auf Reichstagen wie im Felde das kaiserliche Banner, das "Reichspanier", das heißt hier: die "Kaiserstandarte", geführt, die in ihren Farb[e] auf das alte Wappen des Hohenstaufenkaisers Heinrich VI., den schwarzen Adler auf goldenem Grunde mit roten Fängen und roter Zunge, zurückgeht wie auf das Banner seines Sohnes, des größten Hohenstaufenkaiseres Friedrich II., des gewaltigsten Herrschers der mittelalterlichen deutschen Geschichte: purpurumsäumtes gold-gelbes Tuch und darauf der gleiche schwarze Adler aus dem Wappen des Vaters. Auch das Hausbanner und die spätere Kaiserstandarte des jahrhundertelang in Deutschland herrschenden Hauses Habsburg wiesen die gleiche Farbenzusammenstellung auf, nunmehr aber (seit dem 14. Jahrhundert) den schwarzen "Doppeladler". Ebenfalls zeigte die Kaiserstandarte der drei Hohenzollern-Kaiser seit 1871 auf goldgelbem Tuche inmitten der vier Flügel des zusätzlich angebrachten preußischen Eisernen Kreuzes auf goldgelbem Wappenschilde den schwarzen Adler des Reiches mit roter Bewehrung (Schnabel, Zunge, Fänge) und die neue Kaiserkrone darüber.
Die Farben Schwarz, Gold und Rot sind also nach Herkunft, Sinngehalt und Zielgebung als alles andere denn als "republikanische", "demokratische" Farben zu bezeichnen. Es sind die kaiserlichen, universal-monarchistischen Farben des römischen Imperiums deutscher Nation! Die im Kaiserwappen bzw. im kaiserlichen "Reichspanier" gezeigten Farben Schwarz und Gold bzw. schwarz-gelb konnten zudem eine dritte Farbe als dritten Streifen im Fahnentuch noch gar nicht enthalten, weil es vor der Französischen Revolution von 1789 eine "Trikolore", also eine dreifarbige Fahne, überhaupt noch nicht gab. Wollte man sich dennoch für die Fahnen der beiden provisorischen Staatsgebilde auf die drei "Farben des altdeutschen Kaiserreichs berufen, müßte man zumindest auch deren richtige Farbenfolge beachten, nämlich die dann heraldisch allein berechtigte Reihenfolge: schwarz-gelb-rot.
Auch die späteren Burschenschafter-Farben Schwarz, Rot und Gold mußten dazu herhalten, den Verordnern der neuen Fahnen jeweils die Legitimation für deren Farben zu geben. Diese Farben gehen bekanntlich in ihrem Ursprung auf die Uniformen der Lützower Jäger aus der Zeit der Freiheitskriege gegen den fremden Eroberer zurück: schwarze Monturen, rote Paspelierungen bzw. Unterfutter, goldene Knöpfe. In ihren Reihen hatten zahlreiche Studenten als Freiwillige gekämpft und geblutet, deren Überlebende dann die Deutsche Burschenschaft begründeten, um in diesem Bunde den Geist des großen Freiheitskampfes wachzuhalten. Das Rot dieser rot-schwarz-roten Burschenfahne vom Jahre 1816 mit dem goldgestickten Eichenzweig im Mittelfeld wie im schwarz-rot-goldenen Burschenband ist jedoch ein dunkles Weinrot wie das "Gold" eben wirklich Metallgold - bei den Lützowern also wie bei den Burschenschaftern! Und gerade diese Deutsche Burschenschaft war es, die

bei Einführung der neuen Fahne im Weimarer Staat und infolge der bereits damals zu vernehmenden Berufung auf ihre Farben für diese Fahne mit stärkstem öffentlichen Protest gegen den Versuch auftrat, ihre Farben des Sieges mit dem eingestickten Spruch "Ehre - Freiheit - Vaterland!" zu identifizieren mit denen der ohnmächtigen Weimarer Republik. Geradezu komisch muß schließlich der Versuch anmuten, die Farben dieser kleindeutschen Besatzungssprößlinge "BRD" und "DDR" in ihrer Herkunft von den großdeutschen Farben der politischen Träumer von 1848 ableiten zu wollen.

SOLDATISCHE TRADITION

Nach dem Zusammenbruch 1918 war man im nur unter schwersten Geburtswehen werdenden Weimarer Staat zunächst beim Schwarz-Weiß-Rot des Kaiserreichs geblieben. Ihm stand allein die rote Fahne der vom bolschewistischen Moskau ausgehaltenen Spartakistenbanden r Liebknecht, Luxemburg und anderer volksfremder Schädlinge und Anarchisten gegenüber. Der werdende neue Staat war unter seiner sich nur mit Mühe behauptenden Regierung angewiesen auf Schutz durch die alten Soldaten des Frontherres, die unter den alten Farben über vier Jahre lang einer Welt von Feinden standgehalten, gekämpft, geblutet und gelitten hatten, aus deren Offizieren und Mannschaften nunmehr die junge Reichswehr gebildet werden sollte als einziger Schutz für das schwer Angeschlagene Reich. In ihr lebten aber die Traditionen des alten Heeres weiter und das Gedenken an die unter der alten Flagge gefallenen Kameraden.

So blieb die schwarz-weiß-rote Flagge zunächst überhaupt erhalten. Die kaiserliche Reichskriegsflagge wurde erst drei Jahre nach dem Umsturz von den uns noch verbliebenen wenigen deutschen Kriegsschiffen niedergeholt, doch immerhin ersetzt durch die bisherige Nationalflagge, nunmehr mit dem Eisernen Kreuz im Mittelfeld. Ebenso blieb man bei der Handelsflagge - dies freilich aus ganz realistischen Erwägungen! - bei den aller Welt bekannten und vertrauten Farben, versah sie nur am oberen linken Rande des schwarzen Feldes mit einer schwarz-rot-gelben "Oberecke". Kapitäne von Handelsschiffen, die noch in der Kaiserlichen Kriegsmarine gedient hatten, erhielten darüber hinaus das Recht, auf dem mittleren weißen Felde dieser Handelsflagge das Eiserne Kreuz zu führen. Schließlich - und das sollte man gerade heutzutage nicht vergessen - war es eine Anordnung des zialdemokratischen Reichspräsidenten Friedrich Ebert, daß am Gedenktage des deutschen eesieges vom Skagerrak (31. Mai - 1. Juni 1916) die uns nach dem Diktat von Versailles noch verbliebenen Kriegsschiffe die alte kaiserliche Kriegsflagge zu hissen hatten, die heraldisch wohl schönste, klarste und leuchtendste Kriegsflagge der Welt, wie auch vielfach von Ausländern (selbst von Engländern) bezeugt. *Hans Riegelmann*

"Die organisierten staatlichen, sozialen und religiösen Gemeinschaften unserer Zeit sind darauf aus, den einzelnen dahin zu bringen, daß er seine Überzeugungen nicht aus dem eigenen Denken gewinnt, sondern sich diejenigen zu eigen macht, die sie für ihn bereit halten. Wer eigenes Denken hat, ist ihnen unbequem und unheimlich und bietet nicht die genügende Gewähr, daß er in der Organisation in der gewünschten Weise aufgeht. Sein ganzes Leben hindurch ist der heutige Mensch der Einwirkung von Einflüssen ausgesetzt, die ihm das Vertrauen in das eigene Denken nehmen wollen..." *Albert Schweizer*

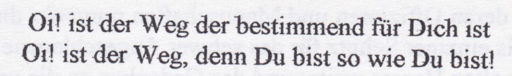
Oi! heißt der Weg



Du hörst Musik mit hartem Sound
Botschaft from the underground.
Dein Kult, er ist schon Jahre alt
für viele Sinnbild der Gewalt.

Die Haare kurz, die Jeans gebleicht
So hattest Du´s nicht immer leicht.
Skeptisch Du durch´s Leben schaust
Nur wenige, denen Du vertraust.

Verändert haben Dich die Jahre
wachsen tun auch schnell die Haare
doch im Herzen bleibst Du treu
Jeans + Boots + Oi! Oi! Oi!



Oi! ist der Weg der bestimmend für Dich ist
Oi! ist der Weg, denn Du bist so wie Du bist!

(Brutale Haie, 1997)



Oi! Oi! Oi!

"Junge, wirst Du nie erwachsen"
wie oft mußtest Du das schon hör´n
es stimmt, und Du bist stolz darauf
deshalb kann Dich das nicht Stör´n





Wie oft wolltest Du alles hinschmeißen
doch das gelingt Dir nicht
der Kult ist wie ein Spinnennetz
und dem entrinnst Du nicht

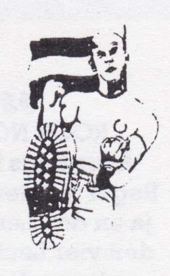
Wie oft hat man uns schon totgesagt
doch das Gegenteil ist der Fall
The Business und Cock Sparrer
sie sind alle noch dabei

Unsere Gesellschaft, die hat Probleme
und getuschelt, das wird jeden Tag
ein Sündenbock mußte her

denn die Politiker, die haben versagt!

Doch ganz so einfach geht das nicht
für Euch den Kopf hinzuhalten sind wir nicht bereit
kehrt erstmal vor Euerer eigenen Tür
bevor Ihr mit dem Finger auf uns zeigt!



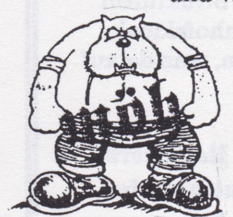


Wir rennen durch die Straßen
und singen
Wir rennen durch die Straßen
Oi! Oi! Oi!

(Die Rabauken, 1995)

Sei stolz auf Dich

Die Zeit, sie ging weiter und wir sind noch da
es hat sich viel verändert, doch es bleibt wunderbar
Der Kopf ist noch geschoren und die Martens blank poliert
SKINHEAD sein ist geil, habt Ihr es schon mal probiert
Ob jung ob alt, das ist uns scheißegal
und wenn wir in Rente gehen, sind die Köpfe noch kahl



SKINHEAD-sei stolz auf Dich
SKINHEAD-steh zu Deinem Land
SKINHEAD-sei stolz auf Dich
SKINHEAD-komm reich uns Deine Hand



Wir haben unsere Medien und unsere Musik
ihr hetzt alle gegen uns, doch habt ihr uns nie besiegt
Das wir keine Engel sind, das wissen wir genau
für Eure Zwecke wollt ihr uns benutzen,
doch dazu sind wir zu schlau
Eure Lügen, die sind uns scheißegal
egal was ihr auch tut, unsere Köpfe bleiben kahl!

(Endstufe, 1996)

ROCK NORD INTERVIEW

SL 88: Wieviele Loite arbeiten denn in Oierer Redax?

ROCK NORD (Andreas): Mit meiner Wenigkeit sind wir zu Viert. Allerdings ist das nur der feste Stamm, der immer mitarbeitet. In der Regel werden wir pro Ausgabe von etlichen Leuten unterstützt, wie man ja an den Leserbriefen, Charts usw. sehen kann. Ich denke, daß wir mit den vier Leuten recht gut bedient sind, so kann man schon mal die eine oder andere Tätigkeit "weiterreichen" und muß sich nicht um alles kümmern. Bei dieser "Vierer Bande" handelt es sich um Frank Krämer (Sänger von Rheinwacht), Mike Beyer (Amok!!!) Und George Hell (dieses Pseudonym wird nicht gelüftet) und eben mir, Andreas (Querschläger, Frontal und MZ). Da wir zum Teil schon seit 14 Jahren in der Szene sind, haben wir eigentlich auch einen recht guten Überblick und entsprechende Kontakte. Das Rock Nord erscheint bei der Creative Zeiten Verlag und Vertriebs GmbH, dort sind Torsten Lemmer und ich gleichberechtigte, jeweils alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführer.

SL 88: Waſ habt Ihr in der Zukunft noch mit dem Rock Nord vor?

RN: Das kann ich im Moment gar nicht so konkret sagen, wir machen erstmal weiter wie bisher und wollen unsere aufgebauten Strukturen festigen. Für ´98 haben wir uns vorgenommen in den Bahnhofskiosk-Vertrieb zu kommen, wie seinerzeit der Fan Treff. Mal sehen, was da auf uns zukommt.

SL 88: Viele Oierer Abonennten werden ja geſpannt auf die Rock Nord Kollektionſ-CD´ſ warten. Könnt Ihr vielleicht ſchon mal vorab verraten, welche Bandſ und Titel auf dieſen Tonträgern gebannt werden? Kann man dieſe CD´ſ auch alſ "Nicht-Abonennt" käuflich erwerben?

RN: Diese CD´s werden ausschließlich für Abonennten zu haben sein, also ein ultimatives Sammlerstück. Es werden exakt nur soviele CD´s hergestellt wie wir zum entsprechenden Zeitpunkt Abonennten haben plus 50 - 100 Stück, damit auch wirklich jeder seine CD bekommt, sollte sie auf dem Postweg verloren gehen. Zu der Zusammenstellung werde ich noch nichts verraten. Nur soviel: Die maximal mögliche Spielzeit einer CD (ich glaube das sind 75 Minuten) werden zumindest bei einer CD voll ausgereizt. Welche Lieder darauf zu finden seien werden, will ich noch nicht verraten. Die erste CD liegt der Rock Nord Ausgabe Nr.27 bei. Die zweite im Laufe des Jahres, steht aber noch nicht genau fest in welchem Heft. Für das nächste Jahr planen wir vielleicht ein Video beizulegen für Abonennten. Aber das ist noch Zukunftsmusik.

SF 88: Einige Loite behaupten, daß Ihr daſ Rock Nord, ſowie auch Funny Soundſ nur deſ Geldeſ wegen betreibt. Wie iſt Oiere Meinung dazu?

RN: Grundsätzlich muß ich erstmal folgendes sagen. Ich bin seit 1983 in der Szene, habe den Querschläger gemacht, das Ketzerblatt Frontal, die Moderne Zeiten und jetzt das Rock Nord. Ich möchte mal wissen, wo all die Leute 1987 waren, die heute das Maul aufreißen, als ich die erste Ausgabe des QS herausgebracht habe? Als ich 1993 den Schritt gewagt habe und mein Hobby auf professionelle Beine zu stellen und zum Beruf zu machen, war das sicherlich ein Sprung ins kalte Wasser und ein Vorhaben bei dem ich genauso gut auf die Schnauze hätte fallen können, also ein absolutes Risiko, weil ich zudem all meine Ersparnisse aufs Spiel gesetzt habe. Warum nur müssen einige "geistige Archkrampen", so will ich sie mal nennen, immer sofort unseriöse Praktiken unterstellen, wenn man etwas aufzieht, um davon zu leben. Ich frage Dich, würdest Du Tag für Tag zur Arbeit gehen und am Ende des Monats sagen: "Ok, laßt mal stecken, ich brauch´ kein Geld!"? Ich habe jedenfalls keine reichen Eltern, die Geld scheißen können. Ich habe zwei gesunde Hände und einen ebensolchen Verstand, der es mir ermöglicht unabhängig zu agieren. Und vor allen Dingen habe ich es nicht nötig auf "Szene - Guru" zu machen, privat einen 5er BMW zu fahren und mein bestes Pferd im Stall zu schlachten...

SF 88: Habt Ihr eine perſönliche TOP TEN? Welche Mucke belaſtet Oieren CD-Player zur Zeit?

RN: Ich kann natürlich nur für mich sprechen. Ich höre im Grunde alles und das ändert sich recht schnell. Hauptsache das Können stimmt und es sorgt für Kurzweil. Momentan sieht meine aktuelle Playlist so aus (Sonnabend, den 19.04. 1997 - 22.29 Uhr):

1. Extrabreit und Harald Juhnke - Nichts ist für immer
2. Kraftschlag - Kameraden ???
3. Böhse Onkelz - Laß es uns tun
4. Nordwind - Einmal nur...
5. Nordwind - Band des Jahrhunderts
6. Rheinwacht - Lieber tot als ohne Ehre
7. Oidoxie - Märtyrer des Friedens
8. Triebtäter - S/W/R
9. Die Doofen - Toastbrot Baby
10. 08/15 - Fast alles

SF 88: Welche muſikaliſche Richtungen bevorzugt Ihr?

Wie eben schon erwähnt, ändert sich das (zumindest bei mir) immer recht schnell und ziemlich ausgewogen. Auf einen bestimmten Stil oder Richtung will ich mich da nicht festlegen. Stillstand ist Rückschritt!

SF 88: Was denkt Ihr über:
a.) Deutsches Bier
b.) Torsten Lemmer
c.) Skins´n´Punks
d.) Polnische Skins

RN: Ich denke mal , ich soll hier spontan und kurz antworten, also gut:
a.) Wer schon mal vom Flaschenpfand in Urlaub gefahren ist, wird mir beipflichten, daß deutsches Bier wohl eines der sieben Weltwunder ist. Wer würde mir widersprechen?
b.) Nicht ganz zu Unrecht umstritten in der Szene. Da ich ihn aber schon einige Jahre kenne, weiß ich, daß 99% der Sachen, die über ihn erzählt werden, an den Haaren herbeigezogen sind. Fast schon ein Klischee aber trotzdem wahr: Die Leute, die über ihn abziehen, sollten erstmal ihre jämmerliche Existenz betrachten, bevor sie versuchen über ihn zu richten.
c.) Nostalgie.
d.) Japanische Skins, Schwedische Skins, Griechische Skins, Russische Skins, Deutsche Skins...usw.

SF 88: Das soll es gewesen ein, wollt Ihr zum Schluß noch etwas loswerden (Fragen, Grüße, Infos etc.) ?

RN: Besten Dank für Dein Interview. Ich wünsche Dir weiterhin viel Erfolg mit dem Stormfront 88 und hoffe, daß Du auch noch in ein paar Jahren zur schreibenden Zunft in der Szene gehörst. Grüße gehen diesmal an alle bornierten Affen, die nach wie vor nichts besseres zu tun haben und ihren Lebensinhalt darin sehen dummes Zeug zu labern. Ihr lernt es nie! Ich will schließen mit einem Zitat von Nordwind: "Niemals werd ich mitmarschieren in Eurer Armee der Verlierer".





Auf dem Stundenplan

16. FOLGE
ZEITGESCHICHTE

Ersatzblatt für fehlende oder verfälschte Schulbücher

Deutschland wollte Frieden

Der letzte Versuch: Die 16-Punkte-Vorschläge der Reichsregierung zur Beseitigung der deutsch-polnischen Spannungen vom 31. August 1939, 21.15 Uhr:

Ein Dokument, das man in kaum einen Schulbuch findet!

1.

Freie Stadt Danzig kehrt auf Grund ihres rein deutschen Charakters sowie des einmütigen Willens ihrer Bevölkerung sofort in das Deutsche Reich zurück.

2.

Das Gebiet des sogenannten Korridors, das von der Ostsee bis zu der Linie Marienwerder-Graudenz-Kulm-Bromberg (diese Städte einschließlich) und dann etwa westlich nach Schönlanke reicht, wird über seine Zugehörigkeit zu Deutschland oder zu Polen selbst entscheiden.

3.

Zu diesem Zweck wird dieses Gebiet eine Abstimmung vornehmen. Abstimmungsberechtigt sind alle Deutschen, die am 1. Januar 1918 in diesem Gebiete wohnhaft waren oder bis zu diesem Tage dort geboren wurden, und desgleichen alle an diesem Tage in diesem Gebiet wohnhaft gewesenen oder bis zu diesem Tage dort geborenen Polen, Kaschuben usw. Die aus diesem Gebiet vertriebenen Deutschen kehren zur Erfüllung ihrer Abstimmung zurück.

Zur Sicherung einer objektiven Abstimmung sowie zur Gewährleistung der dafür notwendigen umfangreichen Vorarbeiten wird dieses erwähnte Gebiet ähnlich dem Saargebiet einer sofort zu bildenden internationalen Kommission unterstellt, die von den vier Großmächten Italien, Sowjetunion, Frankreich, England gebildet wird. Diese Kommission übt alle Hoheitsrechte in diesem Gebiet aus. Zu dem Zweck ist dieses Gebiet in einer zu vereinbarenden kürzesten Frist von den polnischen Militärs, der polnischen Polizei und den polnischen Behörden zu räumen.

4.

Von diesem Gebiet bleibt ausgenommen der polnische Hafen Gdingen, der grundsätzlich polnisches Hoheitsgebiet ist, insoweit er sich territorial auf die polnische Siedlung beschränkt.

Die näheren Grenzen dieser polnischen Hafenstadt wären zwischen Deutschland und Polen festzulegen und nötigenfalls durch ein internationales Schiedsgericht festzusetzen.

5.

Um die notwendige Zeit für die erforderlichen umfangreichen Arbeiten zur Durchführung einer gerechten Abstimmung sicherzustellen, wird diese Abstimmung nicht vor Ablauf von 12 Monaten stattfinden.

6.

Um während dieser Zeit Deutschland seine Verbindung mit Ostpreußen und Polen seine Verbindung mit dem Meere unbeschränkt zu garantieren, werden Straßen- und Eisenbahnen festgelegt, die einen freien Transitverkehr ermöglichen. Hierbei dürfen nur jene Abgaben erhoben werden, die für die Erhaltung der Verkehrswege bzw. für die Durchführung der Transporte erforderlich sind.

7.

Über die Zugehörigkeit des Gebietes entscheidet die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

8.

Um nach erfolgter Abstimmung - ganz gleich, wie diese ausgehen möge - die Sicherheit des freien Verkehrs Deutschlands mit seiner Provinz Danzig-Ostpreußen und Polen seine Verbindung mit dem Meere zu garantieren, wird, falls das Abstimmungsgebiet an Polen fällt, Deutschland eine exterritoriale Verkehrszone, etwa in Richtung von Bütow-Danzig bzw. Dirschau, gegeben zur Anlage einer Reichsautobahn sowie einer viergleisigen Eisenbahnlinie. Der Bau der Straße und der Eisenbahn wird so durchgeführt, daß die polnischen Kommunikationswege dadurch nicht berührt, d. h. entweder über- oder unterfahren werden. Die Breite dieser Zone wird auf einen Kilometer festgesetzt und ist deutsches Hoheitsgebiet.

Fällt die Abstimmung zugunsten Deutschlands aus, erhält Polen zum freien und uneingeschränkten Verkehr nach seinem Hafen Gdingen die gleichen Rechte einer ebenso exterritorialen Straßen- bzw. Bahnverbindung, wie sie Deutschland zustehen würden.

9.

Im Falle des Zurückfallens des Korridors an das Deutsche Reich erklärt sich dieses bereit, einen Bevölkerungsaustausch mit Polen in dem Ausmaß vorzunehmen, als der Korridor hierfür geeignet ist.

10.

Die etwa von Polen gewünschten Sonderrechte im Hafen von Danzig würden paritätisch ausgehandelt werden mit gleichen Rechten Deutschlands im Hafen von Gdingen.

11.

Um in diesem Gebiet jedes Gefühl einer Bedrohung auf beiden Seiten zu beseitigen, würden Danzig und Gdingen den Charakter einer Handelsstätte erhalten, d. h. ohne militärische Anlagen und militärische Befestigungen.

12.

Die Halbinsel Hela, die entsprechend der Abstimmung entweder zu Polen oder zu Deutschland käme, würde in jedem Fall ebenfalls zu demilitarisieren sein.

13.

Da die Deutsche Reichsregierung heftigste Beschwerden gegen die polnische Minderheitenbehandlung vorzubringen hat, die Polnische Regierung ihrerseits glaubt, auch Beschwerden gegen Deutschland vorbringen zu müssen, erklären sich beide Parteien damit einverstanden, daß diese Beschwerden einer international zusammengesetzten Untersuchungskommission unterbreitet werden, die die Aufgabe hat, alle Beschwerden über wirtschaftliche und physische Schädigungen sowie sonstige terroristische Akte zu untersuchen.

Deutschland und Polen verpflichten sich, alle seit dem Jahre 1918 etwa vorgekommenen wirtschaftlichen und sonstigen Schädigungen der beiderseitigen Minoritäten wieder gutzumachen, bzw. alle Enteignungen aufzuheben oder für diese und sonstige Eingriffe in das wirtschaftliche Leben eine vollständige Entschädigung den Betroffenen zu leisten.

14.

Um den in Polen verbleibenden Deutschen sowie den in Deutschland verbleibenden Polen das Gefühl der internationalen Rechtlosigkeit zu nehmen und ihnen vor allem die Sicherheit zu gewähren, nicht zu Handlungen bzw. zu Diensten herangezogen werden zu können, die mit ihrem nationalen Gefühl unvereinbar sind, kommen Deutschland und Polen überein, die Rechte der beiderseitigen Minderheiten durch umfassendste und bindende Vereinbarungen zu sichern, um diesen Minderheiten die Erhaltung, freie Entwicklung und Betätigung ihres Volkstums zu gewährleisten, ihnen insbesondere zu diesem Zweck die von ihnen für erforderlich gehaltene Organisierung zu gestatten. Beide Teile verpflichten sich, die Angehörigen der Minderheit nicht zum Wehrdienst heranzuziehen.

15.

Im Falle einer Vereinbarung auf der Grundlage dieser Vorschläge erklären sich Deutschland und Polen bereit, die sofortige Demobilmachung ihrer Streitkräfte anzuordnen und durchzuführen.

16.

Die zur Beschleunigung der obigen Abmachungen erforderlichen weiteren Maßnahmen werden zwischen Deutschland und Polen gemeinsam vereinbart.

* * *

Quelle: Sir Nevile Henderson, Fehlschlag einer Mission, Berlin 1937 bis 1939. Zürich, S. 370-374

Weitere Literaturhinweise zur Kriegsschuldfrage auf Anforderung.

An alle Schüler!

1. *Suchen Sie andere Quellenbelege über diese Vorschläge vom 31.8.1939 in Ihren Unterrichtsmaterialien und in der Schulbibliothek.*
2. *Bei erfolgloser Suche bitten Sie Ihren Lehrer, ein entsprechendes Dokument zu beschaffen.*
3. *Vergleichen Sie die Texte auf Übereinstimmung.*
4. *Analysieren und bewerten Sie die Vorschläge im Vergleich mit heutigen völkerrechtlichen Normen und Grundsätzen von Friedenspolitik und Selbstbestimmungsrecht.*
5. *Arbeiten Sie heraus, woran der Kriegswille Hitlers erkennbar deutlich wird.*
6. *Beantragen Sie eine Projektstunde zu diesem Dokument.*

»Auf dem Stundenplan« - Folge 16

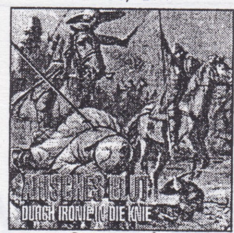
Schülerblätter der Unabhängigen Nachrichten • Postfach 40 02 15 • D-4630 Bochum 4. ViSdP: Kurt Haußmann. Eigendruck. Abgabe an Schüler kostenlos, wenn der Spendeneingang dies ermöglicht. Spendenkonto: UN, Postgiroamt Dortmund, Konto-Nr.: 89 88-462 (BLZ 440 100 46). Abdruck und Beilage in Schülerzeitungen erwünscht.

MUSIK – DIE IHR IN EUREM PLATTENLADEN NICHT ERHALTET:

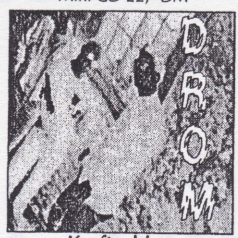
Kraftschlag
„Alles oder Nichts“.
Mini CD 22,- DM



Arisches Blut
„Durch Ironie in die Knie“.
CD 30,- DM



Drom
„Willkommen“.
Mini CD 22,- DM



Division Wiking
„Abschaum der Nation“.
CD 30,- DM



Störkraft
„Wikinger“.
CD 30,- DM



Sturmwehr
„Donnergott“.
CD 30,- DM



Kraftschlag
„Unsere Zukunft“.
Mini CD 22,- DM



Nordwind
„Stolz und Stark“.
CD 30,- DM



DIESE UND WEITERE TONTRÄGER

mit patriotischen Inhalten, bekommt Ihr unter folgender Anschrift:

MZ-Vertrieb
Postfach 10 30 35
40021 Düsseldorf
Tel. (0171) 63 17 327

Anzeige



Das patriotische Musikmagazin.
Wir berichten über Themen und Musikgruppen, bei denen der etablierte Musikblätterwald kalte Füße bekommt.

Bisher beschäftigten wir uns mit: Böhse Onkelz, 08/15, Sturmwehr, Fortress, Brutal Attack, Skrewdriver uva.

Probeheft gegen Einsedung von 10,- DM erhältlich bei:

Rock Nord
Postfach 10 30 35
D-40021 Düsseldorf
Tel. (0171) 63 1 327

BLUE EYED DEVILS

EUROPEAN INVASION



GERMANY/SWEDEN

Auf dem Stundenplan

15. FOLGE ZEITGESCHICHTE

— Ersatzblatt für fehlende oder verfälschte Schulbücher —

‚Auf dem Stundenplan' – Beiblatt für Schülerzeitungen. Sonderdruck der UNABHANGIGEN NACHRICHTEN

Katyn:

»1943: Entdeckung von Massengräbern bei Katyn mit den Leichen von ca. 4.000 erschossenen polnischen Offizieren durch die Deutschen.«

(dtv-Atlas zur Weltgeschichte, Band 2, München 1981, 16. Auflage, S. 213)

Wieder eine angeblich »feststehende historische Tatsache« als Greuellüge entlarvt, - nun sogar ganz offiziell!

Was jeder Deutsche, der sich nur etwas in der Zeitgeschichte auskennt, seit vielen Jahren weiß, wird jetzt sogar von den Polen eingestanden:

Das von den antideutschen Greuelpropagandisten den Deutschen angelastete Massaker von Katyn wurde von den Russen begangen.

Die polnische Wochenzeitung »Odrodzenie« hat in ihrer jüngsten Ausgabe einen Bericht des ehemaligen Generalsekretärs des polnischen Roten Kreuzes, Kazimierz Skarzynski, über die Untersuchungen am Massengrab von Katyn veröffentlicht. Daraus geht eindeutig hervor, daß die dort gefundenen mehr als 4.000 polnischen Offiziere im Frühjahr 1940 vom sowjetischen Sicherheitsdienst ermordet wurden.

Bezeichnend ist, daß der polnische Historiker Wladzimierz Kowalski dieses in nur noch einem Exemplar existierende Dokument in einem britischen Archiv gefunden hat, wo es als »top secret« (streng geheim) gekennzeichnet war.

Noch 44 Jahre nach Kriegsende wollen unsere westlichen »Freunde und Verbündeten« die Aufdeckung von historischen Wahrheiten verhindern!

Mitarbeiter der polnischen Zeitung erklärten, daß monatelang auf die Genehmigung zur Veröffentlichung gewartet wurde. In dem vier enggedruckte Zeitungsseiten umfassenden Bericht schildert Skarzynski, wie das polnische Rote Kreuz bemüht war, sich trotz des grausigen Fundes der Massengräber von Katyn nicht vor den »Karren der Nazipropaganda« spannen zu lassen.

Selbst das Rote Kreuz mußte sich 1943 der Greuelpropaganda gegen Deutschland fügen!

Schon 1943 war die tatsächliche historische Wahrheit bekannt. Trotzdem scheuten sich bis in die 80er Jahre sogar deutsche »Historiker« nicht, die Untat uns Deutschen vorzuwerfen!



Nach Auffindung der Massengräber von Katyn 1943 führten die deutschen Besatzungsbehörden alliierte Offiziere zu den Opfern.

Die deutschen Besatzungsbehörden hätten die Leitung des polnischen Roten Kreuzes am 9. April 1943 von dem Fund der Massengräber im Wald von Katyn unterrichtet und sie aufgefordert, Beobachter zu entsenden. Einige Tage später sei er mit

mehreren Vertretern des polnischen Roten Kreuzes nach Katyn gefahren, um für die Identifizierung der Opfer und ihre würdige Beisetzung in neuen Gräbern zu sorgen.

Gespräche der polnischen Rot-Kreuz-Vertreter mit der örtlichen Bevölkerung hätten bestätigt, daß von Anfang März bis zur zweiten Hälfte April täglich zwei bis drei vergitterte Wagen mit polnischen Offizieren an der nächstgelegenen Bahnstation Gniezdowo angekommen seien. Die Häftlinge seien in Autos verladen und in das abgesperrte Gebiet des sowjetischen NKWD im Wald von Katyn gebracht worden. Ein Bauer habe berichtet, daß er täglich viele Schüsse und Schreie gehört habe.

Bei den schon stark verwesten Leichen habe man Papiere gefunden, die ebenfalls keinen Zweifel daran ließen, daß die Offiziere im März und April 1940 erschossen wurden. So habe man bei der Leiche des Majors Solski eine vom 9. April 1940 datierte Notiz gefunden. Darin heißt es: »Eine Gruppe von Offizieren aus dem (Internierungslager) Kozielsk ist um 03.30 Uhr in Smolensk angekommen. Einige Minuten vor 05.00 Uhr wurden wir geweckt. Sie haben uns in Gefängnisautos gesetzt. Wir sind zu einem Wald gekommen, der nach einer Sommerfrische aussieht, wo man uns Eheringe, die Uhr und Taschenmesser abnahm. Was wird aus uns?«

Der Mord an den polnischen Offizieren in Katyn ist eine der wichtigsten noch offenen Fragen zwischen Polen und der Sowjetunion. Trotz der neuen Politik der Perestroika hatte der sowjetische Parteichef Michail Gorbatschow bei seinem Polen-Besuch im vergangenen Jahr kein klärendes Wort darüber gesagt. Die Sowjets hatten bis vor kurzem immer behauptet, die polnischen Offiziere seien von den Deutschen nach dem Einmarsch in die Sowjetunion ermordet worden. Die Forderung der polnischen Exil-Regierung in London nach Aufklärung der Morde von Katyn hatte Stalin zum Vorwand genommen, um die diplomatischen Beziehungen abzubrechen.

Die in Katyn ermordeten Offiziere waren den Sowjets im September 1939 in die Hände gefallen, als sie aufgrund des Hitler-Stalin-Pakts Ostpolen besetzten. Von rund 10 000 Offizieren, die sich in anderen Internierungslagern befanden, fehlt noch immer jede Spur.

Wahrscheinlich sind auch diese 10 000 wie unzählige andere Kriegstote ein Teil der Millionen, die bisher den "deutschen Verbrechen" zugerechnet werden, und für die wir bis zum jüngsten Tag büßen und zahlen werden, wenn sich nicht junge, unbelastete Lehrer und Schüler die Aufgabe stellen, in jedem nachweisbaren Einzelfall wie diesem die Lehrbücher von den Greuellügen der Kriegs- und Nachkriegspropaganda zu säubern.

20 Buchpreise zu gewinnen!

Schüler und Studenten bis 28 J., die uns Geschichts- und Lehrbücher, Lexika und Unterrichtsmaterialien nennen, in denen das Massaker von Katyn noch den Deutschen vorgeworfen wird, nehmen an einer Auslosung teil.

Quellenangabe und Kopie der entsprechenden Seite genügt.

Die Gewinner erhalten das für wissensdurstige Jugendliche wichtige Buch von Martin Jenke, »Verheimlichte Tatsachen«, 208 Seiten, Verlag Walther Angerer, 1981.

Anschrift: UN - Auf dem Stundenplan, Postfach 40 02 15, D-4630 Bochum 4

Inschrift auf Warschauer Katyn-Denkmal wird geändert

WARSCHAU, 22. Februar (Reuter). Die Inschrift eines Warschauer Mahnmals, das an die Ermordung polnischer Offiziere in Katyn während des Zweiten Weltkriegs erinnert, soll nach den Worten von Regierungssprecher Urban geändert werden. Entgegen der bisherigen offiziellen Version soll nicht länger der „Hitler-Faschismus" für den Massenmmord verantwortlich gemacht werden. Urban gab diese Pläne am Dienstag bekannt, sechs Tage nachdem ein offizielles polnisches Presseorgan erstmals berichtet hatte, daß der Massenmord von der sowjetischen Sicherheitspolizei NKWD und nicht von Deutschen begangen wurde.

Frankfurter Allgemeine, 23.2.1989

"AUF DEM STUNDENPLAN" - Folge 15
UN - Ausgabe 3/89. Die Schülerblatt-Serie "Auf dem Stundenplan" erscheint in unregelmäßiger Folge in der Monatszeitschrift Unabhängige Nachrichten, Postfach 40 02 15, D-4630 Bochum 4. ViSdP: Kurt Haußmann.
Abgabe an Schüler kostenlos, wenn der Spendeneingang dies ermöglicht. Abdruck und Beilage in Schülerzeitungen gestattet.
Spendenkonto: UN, Postgiroamt Dortmund, Konto-Nr.: 89 88-462 (BLZ 440 100 46)

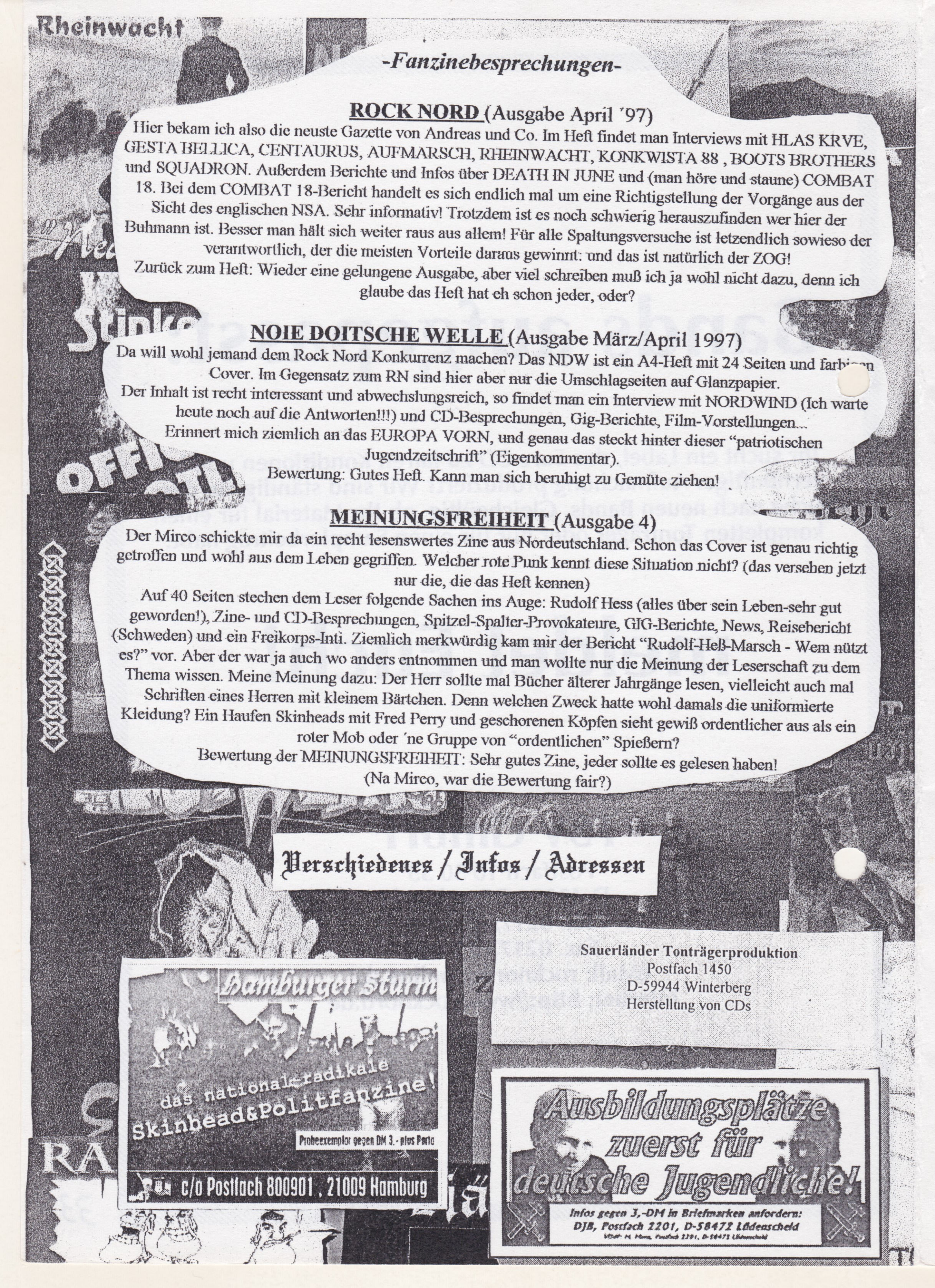
Bands aufgepasst:

Ihr sucht ein Label, das Eure CD zu fairen Konditionen und in vernünftiger Aufmachung produziert? Wir sind ständig auf der Suche nach neuen Bands. Gleichgültig, ob Ihr Material für einen kompletten Tonträger oder nur für einen Samplerbeitrag habt:

meldet Euch!

FSV GmbH

Postfach 10 30 35
D-40021 Düsseldorf
Tel. 02173/800 96
Fax. 02173/77 938
eMail: rocknordat-online.de
Internet: http://www.rocknord.de



-Fanzinebesprechungen-

ROCK NORD (Ausgabe April ´97)

Hier bekam ich also die neuste Gazette von Andreas und Co. Im Heft findet man Interviews mit HLAS KRVE, GESTA BELLICA, CENTAURUS, AUFMARSCH, RHEINWACHT, KONKWISTA 88 , BOOTS BROTHERS und SQUADRON. Außerdem Berichte und Infos über DEATH IN JUNE und (man höre und staune) COMBAT 18. Bei dem COMBAT 18-Bericht handelt es sich endlich mal um eine Richtigstellung der Vorgänge aus der Sicht des englischen NSA. Sehr informativ! Trotzdem ist es noch schwierig herauszufinden wer hier der Buhmann ist. Besser man hält sich weiter raus aus allem! Für alle Spaltungsversuche ist letzendlich sowieso der verantwortlich, der die meisten Vorteile daraus gewinnt: und das ist natürlich der ZOG!
Zurück zum Heft: Wieder eine gelungene Ausgabe, aber viel schreiben muß ich ja wohl nicht dazu, denn ich glaube das Heft hat eh schon jeder, oder?

NOIE DOITSCHE WELLE (Ausgabe März/April 1997)

Da will wohl jemand dem Rock Nord Konkurrenz machen? Das NDW ist ein A4-Heft mit 24 Seiten und farbigen Cover. Im Gegensatz zum RN sind hier aber nur die Umschlagseiten auf Glanzpapier.
Der Inhalt ist recht interessant und abwechslungsreich, so findet man ein Interview mit NORDWIND (Ich warte heute noch auf die Antworten!!!) und CD-Besprechungen, Gig-Berichte, Film-Vorstellungen...
Erinnert mich ziemlich an das EUROPA VORN, und genau das steckt hinter dieser "patriotischen Jugendzeitschrift" (Eigenkommentar).
Bewertung: Gutes Heft. Kann man sich beruhigt zu Gemüte ziehen!

MEINUNGSFREIHEIT (Ausgabe 4)

Der Mirco schickte mir da ein recht lesenswertes Zine aus Nordeutschland. Schon das Cover ist genau richtig getroffen und wohl aus dem Leben gegriffen. Welcher rote Punk kennt diese Situation nicht? (das verseben jetzt nur die, die das Heft kennen)
Auf 40 Seiten stechen dem Leser folgende Sachen ins Auge: Rudolf Hess (alles über sein Leben-sehr gut geworden!), Zine- und CD-Besprechungen, Spitzel-Spalter-Provokateure, GIG-Berichte, News, Reisebericht (Schweden) und ein Freikorps-Inti. Ziemlich merkwürdig kam mir der Bericht "Rudolf-Heß-Marsch - Wem nützt es?" vor. Aber der war ja auch wo anders entnommen und man wollte nur die Meinung der Leserschaft zu dem Thema wissen. Meine Meinung dazu: Der Herr sollte mal Bücher älterer Jahrgänge lesen, vielleicht auch mal Schriften eines Herren mit kleinem Bärtchen. Denn welchen Zweck hatte wohl damals die uniformierte Kleidung? Ein Haufen Skinheads mit Fred Perry und geschorenen Köpfen sieht gewiß ordentlicher aus als ein roter Mob oder ´ne Gruppe von "ordentlichen" Spießern?
Bewertung der MEINUNGSFREIHEIT: Sehr gutes Zine, jeder sollte es gelesen haben!
(Na Mirco, war die Bewertung fair?)

Verschiedenes / Infos / Adressen

Endstufe

Vorstellen muß man Euch (glaube ich) nicht mehr. Wie ist Euere aktuelle Besetzung?

ENDSTUFE (Brandy): Brandy-Gesang + Gitarre, Jens-Baß. Einen Schlagzeuger haben wir im Moment nicht mehr und der zweite Gitarrist ist auch nicht mehr dabei. Es gab Unstimmigkeiten, deswegen wurde die Besetzung verkleinert.

Euere neue Scheibe ist die erste die nicht auf ROR erscheint. Wie seit Ihr damals mit ROR zufrieden gewesen?

ES: Im großen und ganzen konnten wir nicht meckern, wir sind wahrscheinlich immer korrekt bezahlt worden. Das einzige Problem waren häufige Druckfehler auf den CD´s. Hauptsächlich sind wir von ROR weggegangen, weil ich mein eigenes Label gegründet habe und wir wollten natürlich auch mal was aufwendiges produzieren.

Wie schätzt Ihr die Lage der heutigen Skinhead-Bewegung ein? Ihr seit ja schon ziemlich lange aktiv dabei. Ist die Szene "besser" oder "schlechter" geworden?

ES: Besser oder schlechter kann man eigentlich nicht sagen, besser ist auf alle Fälle, daß die Szene größer ist und das es mehr Konzerte gibt. Negativ ist sicherlich, daß sich heute jeder, der ´ne Bomberjacke trägt, Skinhead nennen kann, früher konnte man Skinheads noch eindeutig an ihrem Aussehen erkennen. Und es gab so gut wie nur patriotische Skinheads , also nicht diesen SHARP-Scheiß etc. Sehr negativ finde ich, daß es häufig Bands gibt, die gerade mal "zwei" Wochen ihre Instrumente spielen und dann schon von einigen sogenannten Szenelabels eine CD auf den Markt gebracht wird. Na ja, da könnte man noch eine Menge hinzufügen, aber Geld regiert bekanntlich die Welt.

Welche Mucke hört Ihr denn so am liebsten?

ES: Wir hören eigentlich alles was Skinhead-typisch ist (Oi!, Ska, RAC, AmiHC usw.). Zu unseren Lieblingsbands gehören u.a. 4Skins, Skrewdriver, Last Resort, BFG, Sham 69, Madness, KDF, Landser, The Crack, Iron Maiden usw....

Euere Meinung zu folgendem:

a.) Arbeitslosenquote

b.) Alkoholverbot

c.) VIVA / MTV

d.) EU

ES: a) Spiegelt den Unverstand unserer Regierung wieder. Aber der Vorteil ist, daß auch bald der Dümmste merkt, daß bei uns etwas nicht stimmt.

b) Gibt´s das schon? Haben wir in Bremen noch gar nicht mitbekommen. Aber Verbotenes macht ja immer besonders viel Spaß. Prost!!!

c) So ein Musiksender ist ja keine schlechte Idee, es wird nur leider die falsche Musik gespielt. Die folge ist dann, daß die Leute immer schneller verblöden.

d) Was soll man dazu sagen? Deutschland "darf" sicherlich nur Mitglied sein, weil es immer schön bezahlt. Außerdem hat es natürlich den "Vorteil", für unsere befreundeten Nationen, daß Deutschlands Entscheidungsfreiheit immer mehr eingeschränkt wird. Mit der Währungunion der EU gibt Deutschland jetzt völlig seine Souveränität auf, daß wiederum hat aber den Vorteil, daß wenn man in den Urlaub fährt, dann braucht man kein Geld mehr zu tauschen. Das ist doch toll!?!

Wie schätzt Ihr selbst Euer Album "Der Tod ist überall" ein?

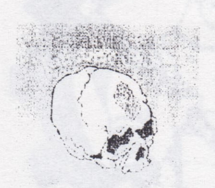
ES: Die Zinekritiken sind ja durchwachsen - die Einen meinen die Scheibe ist genial, die Anderen sagen wir wären "festgefahren" (Rock Nord). Ich muß sagen ich finde die CD sehr gut, ich sehe auch nichts festgefahrenes, im Gegenteil, sie ist schneller als sonst und auch anders abgemischt. Auch das Booklet ist ganz gut gelungen, obwohl das Mittelteil Fehler aufweist.

Aber am besten ist, wenn die Leute sich ihr eigenes Urteil bilden.

Zum Schluß noch Grüße, Statements oder ähnliches?

ES: Besten Dank an Dich für das Interview und Grüße an alle Skinheads & Reenes!

Hanse ✠ Records



Postfach 330363 28333 Bremen

Tel / Fax 0421 - 213574

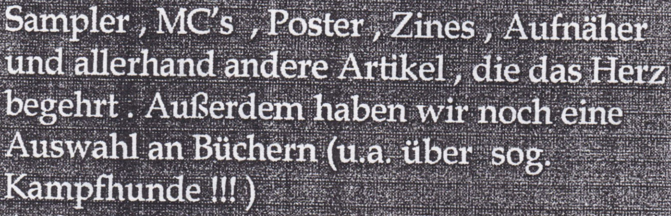


✠ Der Versand von SKINS für SKINS ✠

Also fordert noch heute unsere Liste an



Wir haben eine riesig große CD - Auswahl von deutschen , amerikanischen , englischen und vielen anderen Ländern !
Sampler , MC's , Poster , Zines , Aufnäher und allerhand andere Artikel , die das Herz begehrt . Außerdem haben wir noch eine Auswahl an Büchern (u.a. über sog. Kampfhunde !!!)
Außerdem erhaltet Ihr bei uns das kom - plette ENDSTUFE - Merchandise Programm



An alle BANDS - Bei Interesse einer CD - Produktion bei uns anfragen ! Wir sind immer interessiert , am besten gleich ein DEMO TAPE mitschicken !

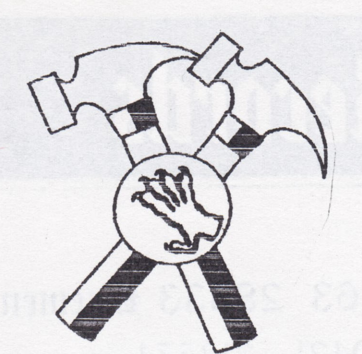




Also meldet Euch .

✠ Euer Hanse Records Team

Hanse Records Produktionen

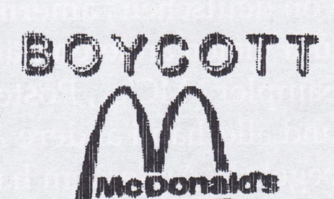




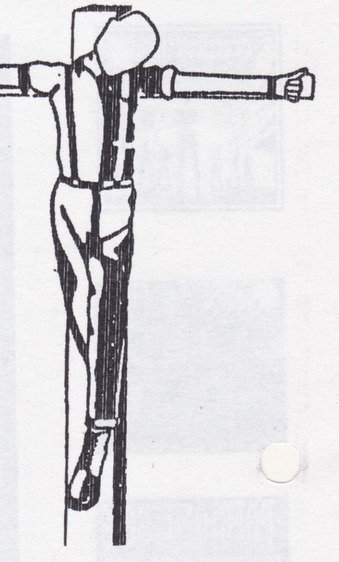








CONTACT THE
PATRIOTIC VEGAN
VEGETARIAN SOCIETY
C/O BCM 6358 LONDON
WC1N 3XX ENGLAND



Blood & Honour

Scandinavia

Die selben Gedanken, die selbe Politik, die selbe Hautfarbe, die beste Musik!

FANZINEBESPRECHUNGEN !!!

INQUISICION (Ausgabe 3, Mai ´97)
Vor mir liegt die aktuelle Ausgabe des spanischen Hammer-Skin Zines. Von der Aufmachung her ist es ein sehr gutes Heft mit knapp 80 A5 Seiten. Leider ist der Text in der spanischen Landessprache, deshalb nur für Leute mit Spanisch-Kenntnissen oder Sammler interessant. Interviewt wurden in dieser Ausgabe Holsteiner Jungs, Mistreat, Storm, Bifrost, Batallon de castiga und Huetramannaland. Ansonsten viele Infos (weltweit!!) und CD-Besprechungen, sowie eine umfangreiche Adressenliste! Erhältlich bei: APDO. 8411, 28080 Madrid - Espana.

GANGLOFF (Ausgabe 2/97)
Die nationale Jugenzeitschrift des Mansfelder Landes, steht auf diesem Zine. Ich meine das es gut gelungen ist und empfehle jedem sich dieses Heft zuzulegen (bevor es ein anderer tut), aber bevor ich Euch zum Kauf rate, hätte ich wohl erstmal den Inhalt vorstellen sollen! Also los: Interviews mit Freikorps, Strike Back, Test A und mit Dieter Koch! Weiterhin findet der Leser CD-Besprechungen und Fanzine-Vorstellungen. Der Bericht vom Kassierer-Gig in Halle wirkt abschreckend, aber ich denke das die meisten wissen was sie von dieser Band zu erwarten haben! Besorgt es Euch!!! (das neue Gangloff!!)
ML-Service, Postfach 1149, 06208 Klostermannsfeld

DER GESTIEFELTE KATER (Ausgabe 1/97)
Ein etwas verwirrender Name für ein WP-Zine, aber das sollte keinen abschrecken. Die Gazette wird von einem weiblichen Szenemitglied gemacht und ist sehr proffesionel für eine erste Ausgabe. Neben Interviews mit Endstufe, Frank Rennicke, Hanse Records, der Victoty-Rehdachs und Noie Werte sind eine Menge Konzert- und Partyberichte enthalten. CD-Kritiken und die "Szene-Bibliothek" runden diese Ausgabe ab!

Erhältlich bei: M.L., c/o D.g.K.,Postfach 121, 66459 Kirkel-Limbach

<u>Anmerkung:</u> Leider weiß ich jetzt nicht die ganzen Preise der vorgestellten Zines, aber ich denke wenn ihr 4,-DM plus Rückporto beilegt sind die Kosten gedeckt!

-Anzeige-Anzeige-Anzeige-Anzeige-Anzeige-

Ein 23 jähriger Kamerad aus der näheren Umgebung von Wittenberg sucht Kontakte zu Mädchen und Frauen zwecks "Gedankenaustauschs" und sonstiger "Freizeitbeschäftigungen".
Bei interesse könnt Ihr folgende Nummer anrufen: 0172/7917691 oder an die SF88 Redaktion schreiben, Stichwort: "Andreas"! Diese Anzeige ist ernst gemeint, also bitte nur ehrliche Zuschriften (bzw. Anrufe)!!! Bitte mit Foto!!!













-FREIKORPS-

SF88: Wer spielt denn im Moment bei Freikorps?

Freikorps (Kai): *Also, Freikorps das sind z.Zt.. Kai, 27- Gesang und Gitarre, Klapmeier, 29- Baß und Piwi, 21 am Schlagzeug.*

SF 88: Als einige der wenigen deutschen Bands, hattet Ihr auch 'ne Tour durch die USA. Seit dem ist zwar schon einige zeit vergangen, aber könnt Ihr mal ein besonders gutes Erlebnis aus den Staaten erzählen?

FK: *Lustig war es als wir morgens um 10 Uhr im Resistance Haus ankamen [illegible]d dort auf die Leute von Aggravated Assault trafen. Die saßen dort schon morgens mit nacktem Oberkörper total besoffen rum, obwohl sie abends mit uns spielen mußten. Wir fragen uns immer noch, wie die das gemacht haben.*

SF 88: In welchen Ländern wart Ihr sonst schon live zusehen?

FK: *Außer in den USA und in Deutschland haben wir noch in Finnland gespielt. Zur Zeit sind aber auch Konzerte in Spanien und Schweden im Gespräch. Mal schauen was daraus wird.*

SF 88: Man hört von vielen Bands das sie nicht sehr mit ROR zufrieden sind. Wie kommt Ihr mit dem Kölner Label klar?

FK: *Wir sind eigentlich recht zufrieden mit Egoldt. Sicherlich zahlen Leute wie Lemmer und Funny Sounds mehr als ROR, aber sollte das wirklich das wichtigste sein? Wir kämpfen für unsere Sache und nicht für Geld. Was bei ROR wirklich bisher nicht so gut klappte war die Geschichte mit den Covers, das ändert sich aber jetzt, da wir die Cover selber gestalten. Egoldt ist zwar G[illegible]schäftsmann, aber das sind Lemmer und Konsorten doch auch.*

SF 88: Freikorps, bzw, Mitglieder der Band (vor allem Kai), haben ja schon an vielen Projekten mitgewirkt (z.B. Wolf, Asgard etc.). Wird es in der nächsten Zeit wieder Projekte mit FK- Musikern geben?

FK: *Asgard gibt es schon lange nicht mehr, Wolf war nur eine Studiosession und nicht mehr. Kai hat auch nichts mit der WOLF CD zu tun, das ist eher so*

eine Art Bootleg mit alten Aufnahmen von Ken und Kai. Neben Freikorps wird es immer Projekte geben, Kai spielt ja auch noch bei den HOLSTEINER JUNGS von denen nun auch die neue CD HASS IM GESICHT erscheint.

SF 88: Welche Bands hört Ihr denn so?

FK: *Wir mögen Bands wie z.B. Max Resist, 4-Skins, Skrewdriver, Cross, the Voice und ein paar andere.*

SF 88: Es gibt unzählige Freikorps- Songs. Habt ihr eine persönliche Freikorps TOP- TEN?

FK: *Na dann mal los:*
1. Hafenstraße brennt
2. Wir marschieren wieder (von der neuen VOLK UND VATERLAND CD, kommt im September!)
3. voran
4. Wie die Wikinger
5. Nordland
6. Land meiner Väter
7. Skinheads für Deutschland
8. Halte durch
9. Deutschland
10. Sharp

SF 88: Die CD WOLF, von Kai Freikorps und Ken (Brutal Attack), ist vor einiger Zeit auf den Markt gekommen. Sie erschien auf einem tschechischem Label. Wie kam es zu der Zusammenarbeit mit diesem Label? Wird es eine Fortsetzung des WOLF- Projektes geben?

FK: *Wie schon vorher erwähnt, diese CD ist ohne unser Wissen erschienen u. dieses tschechische Label ist uns unbekannt. Wir wissen wer hinter dieser CD steckt, aber das ist eine ganz andere Angelegenheit. Vom WOLF Projekt wird es keine Fortsetzung geben.*

SF 88: Zum Schluß das übliche: Grüße? Fragen?

FK: *Vielen Dank für das Interview und nur das Beste für Dein Zine! Skinheadgrüße, 88 FK, PF 11338, 23854 REINFELD*

NEUIGKEITEN-NACHRICHTEN-INFOS-ADRESSEN

Interessante Bücher mit nationalen und politischen Themen, sowie anderen interessanten Inhalten könnt ihr bei der **Klosterhaus Buchhandlung** bestellen, Anschrift: Klosterhaus Versandbuchhandlung, 37194 Wahlsburg-Lippoldsberg ### Folgende Szene-Läden möchte ich Euch noch empfehlen: da wäre einmal der Laden **"Asgard"** in der Bautzmannstraße 11 in Leipzig, dann der **"Phönix"**-Shop in Weimar (Anschrift habe ich leider verlegt) und in 10409 Berlin, Grellstraße 1b der Shop **"Ha-Ra-Kiri"**. Wenn Ihr die Möglichkeit habt, schaut doch mal vorbei! ### die CD "Self defence" von **Battle Axe** ist erschienen ### von **Drom** ist die CD "Die Zeit heilt alle Wunden" erschienen. Sie beinhaltet ältere Aufnahmen der Band. ### Ebenfalls kam vor kurzem die CD "Willkommen" von **Drom** heraus! ### die erste CD von **"Das Reich"** aus den USA wurde unter dem Bandnamen **"The Nation"** und unter dem Titel "Voice of America" wiederveröffentlicht ### gebrauchte und neuwertige Tonträger bekommt Ihr bei **NGM**, Postfach 05 in 27729 Hambergen ### auf dem **Scumfuck**-Label sollen demnächst Tonträger von **Dooly D.**, **Bovver Wonderland** und **El Ray** erscheinen ### im **Verlag Neue Visionen** sind zwei neue Bücher des deutschen Schriftstellers **Erich Glagau** erschienen. Einmal das Buch "Erdachte Gespräche" und dann noch "Der babylonische Talmud". Dieser Schriftsteller ist jedem Nationalisten zu empfehlen!!! Verlag Neue Visionen, Postfach, CH-5436 Würenlos / Schweiz ### die Telefonnummer des **NIT-Mitteldeutschland** lautet: 03621/757208 ### **Endstufe** hat eine Live-CD eingespielt, ob es eine offizielle CD ist oder ein Bootleg, ist mir nicht bekannt ### in der nächsten Zeit wird die CD der Brandenburger Band **Thorshammer** erscheinen ### im **VBR-Verlag** werden bald die neue **Veit** CD sowie ein Tonträger der Thüringer-Band **Volksverhetzer** erscheinen ### Schon mal was von **R.A.S.H.** gehört? R.A.S.H. = Rote und anarchistische Skinheads! Falls es unter den Lesern R.A.S.H.-Mitglieder gibt, bitte sofort melden, zwecks "Meinungsaustauschs"!!! ### wahrscheinlich gibt es bald eine Live-CD von **Bomber** ### **Konkwista 88** aus Polen haben eine Mini-CD eingespielt. Titel "The honour of vengeance", wahrscheinlich ist sie schon erhältlich! ### von **Centaurus** wird es dieses Jahr eine weitere CD geben ### von **Wretched Ones** ist eine Picture LP auf **Scumfuck Mucke** erschienen, sie trägt den Titel "Go to work...". Eine CD-Version wird es voraussichtlich nicht geben! ### von den **Verlorenen Jungs** ist, ebenfalls auf **Scumfuck**, die Debut-CD "Einer von uns" erschienen. Im Raum Juni/Juli wird es die selbe Scheibe nochmals als Picture-LP geben ### von **Boots & Braces** ist in Amerika die Single "Over America (The Krauts are back)" auf **GMM-Records** veröffentlicht worden. Alle Lieder in englischer Sprache ### auf **S.O.S-Bote Records** ist eine Single der **Frei Bier Ideologen (FBI)** erschienen. Titel "Skins & Punks". Nicht mein Geschmack, aber wer es braucht!?!? ### bleiben wir mal im unpolitischen Bereich: **Arschlecken Rasur** Volume 5 beinhaltet folgende Bands: **Verlorene Jungs**, **Oiphorie**, **New Wave Hookers** und **Anal**. Erhältlich beim **Scumfuck Mailorder** ### beim **Scumfuck Vertrieb** (Postfach 100 709, 46537 Dinslaken) gibt es jetzt das **Oi! Tape** Volume 3 für 9,-DM. Mit von der Partie sind diesmal: **Verlorene Jungs**, **Wretched Ones**, **Cobra**....usw. ### es gibt eine neue Live-CD von **Skrewdriver**! "Thise is one for the Skinheads" umfasst 18 Songs, die am 23.4.87 in

NEUIGKEITEN-NACHRICHTEN-INFOS-ADRESSEN

England aufgenommen wurden ### von **Max Resist** gibt es eine neues Album: "Second Skin" ### **Dieter Koch** hat auch wieder was neues im Angebot: **Wolfsroth** "Leitwolf" ### Bücher und Tonträger gibt es beim: **Buchdienst Nation Europa**, Postfach 2554, 96414 Coburg. Dort könnt Ihr auch ein Probehaft des Magazines "**Nation & Europa**" anfordern! ### Noch ein Buch-und Tonträgervertrieb: **Verlagsprogramm der Deutschen Stimme** GmbH, Rötestraße 4, 70197 Stuttgart. Dort könnt Ihr auch ein Probeheft anfordern, und zwar von der "**Deutschen Stimme**" ### von **Nahkampf** aus Norddeutschland (Bremen) wird es wieder was neues geb ### in Deutschland gibt es einen **Ultima Thule Fanclub** "Stolt Vikings Tyskland". Kontakt über Markus Prückl, Mackensenstraße 9 in 93053 Regensburg. Dort gibt es auch das Fanzine "**Guten Morgen Doitschland**" zu erstehen ### **Brutal Attack** Merchandising und das Brutal Attack Fanzine bekommt Ihr beim **Brutal Attack Service**, Postfach 100311 in 63003 Offenbach ### angeblich gibt es einen "**Mitteldeutschen Sampler**", auf dem **Spreegeschwader, Thorshammer, Die weißen Riesen, Volkstroi** und **Legion Ost** vertreten sein sollen. Bis jetzt nur im Katalog der **Deutschen Stimme** gesichtet (Adresse weiter oben!!) ### Ob Ihr es glaubt oder nicht: Es gibt eine neue Ausgabe der indizierungsgefährdeten **BRAVO**-Teenager aller Länder vereinigt Euch!!! Wegen des brisanten Inhalts wahrscheinlich nur auf Konzerten der **Backstreet Boys** erhältlich!! ### vom **Foier Frei!** Gibt es die Ausgaben 10 und seit kurzem auch No. 11!! ### von der Oi!-Punk Band **Oxymoron** ist die neue Scheibe "The Pack is back" erschienen ### Szene-Klamotten gibt es bei **Korn-Tex**, Postfach 2549, 90011 Nürnberg! Liste gegen 2,-DM Rückporto ### es gibt ein neues Album der **Patriotic Bois auf Hanse Records**: "Schau mir in die Augen kleines"! ### Ein sehr gutes polinischen WP-Zine in englischer Sprache gibt es für ca. 5,-DM bei P.O.Box 55, 02788 Warschau/Polen. Name des Zines: **Salute** ### ein neuer Tonträger mit alter Südstaaten-Mucke im Jonny Reb-Stil ist erschienen. **Documents of American History-The good old south-Country Style**. Erhältlich beim **Ultima Tonträgervertrieb** in Halle (Adresse im Heft) ### Die **Unabhängigen Nachrichten** sind es Wert von Euch gelesen zu werden! Nachrichten a Politik und Wirtschaft und vor allem Nachrichten die Ihr nicht überall findet! UN, Postfach 1826, 55388 Bingen (Rhein) ### Vom **Widerstand** gibt es jetzt eine neue Ausgabe! Probeheft gegen Rückporto bei Harald Th. Mehr, Postfach 2287 in 58472 Lüdenscheid ### es gibt einen neuen Versand-Katalog vom **Piccadilly-Shop** in Kiel. Geboten werden wie immer Szene-Klamotten (Lonsdale, Sherman, Perry...), Schuhe (Tredair, Doc Martens, Rangers...) und andere geile sachen. **Picaddilly-Shop**, Eckernförder Straße 54, 24116 Kiel ### Für Naturfreunde und Wanderer gibt es ein Mitteilungsblatt mit dem Titel "**Echt Knorke**". **Gibor**, Postfach 421 in 03004 Cottbus ### der **Verfasungschutzbericht 1996** des Landes **Sachsen-Anhalt** ist ab sofort kostenlos erhältlich. Inhalt -wie immer- sehr interessant (gähn!)

NEUIGKEITEN-NACHRICHTEN-INFOS-ADRESSEN

Keep it white Volume 2 ist seit einigen Tagen auf dem Markt ### der zweite Teil des **Tri-State Terror** Samplers ist ebenfalls draußen, diesmal mit vielen neuen Bands, sowie **Aggravated Assault** und den **Blue Eyed Devils** ### das neue Album von **Aggravated Assault** heist "Out on Bail" und ist auf dem **Tri-State Terror** Label erschienen ### vom **Foier Frei** gibt es die Ausgabe 10 ### vom deutschen **Blood & Honour** Magazin erschien vor einiger Zeit die 3. Ausgabe ### mit dem nächsten **Rock Nord** erhalten alle Abonnenten die Gratis CD mit über 70 Minuten Spielzeit ### es gibt jetzt eine offizielle CD von **Standarte**. Titel: "White Techno Trax" ### **Rock O Rama** ist dabei ältere Veröffentlichungen von **Skull Records** neu herauszubringen ### auf **Resistance** ist die neue CD der kanadischen WP-Band **Aryan** erschienen ### von den **Doitschen Patrioten** aus Magdeburg gibt es eine offizielle CD, erschienen (glaube ich) beim Jens Hessler. Ebenfalls von dieser Band gibt es jetzt beide Demos auf CD gepresst. Es fehlt leider nur der genialste Song! ### der **Sauerländer Tonträgervertrieb** hat seinen Einstand mit dem Tonträger "Söhne Germaniens" von **Mjöllnir** gegeben ### noch in diesem Jahr wird die neue **Freikorps** CD "Volk und Vaterland" und die neue **Holsteiner Jungs** CD "Hass im Gesicht" erscheinen ### in der nächsten Zeit wird ein neuer Tonträger von **RAHOWA** erscheinen ### von der **BFG** "Never again" sind Bootlegs auf dem deutschen Markt aufgetaucht. Also Augen auf! ### angeblich wird **Nordland** eine neue **Brutal Attack** CD mit Balladen veröffentlichen ### von **Sacccara** wird es auch eine neue CD geben ### gute Bücher und andere gute Sachen bekommt ihr bei **VAWS**, Postfach 1826 in 55388 Bingen. Liste anfordern! ### eine Versandliste mit nationaler und internationaler Skinhead Mucke bekommt ihr bei **Jens Hessler**, Postfach 12 65 in 49782 Lingen ### bei **Funny Sounds** ist eine CD mit sehr merkwürdiger Musik erschienen, sie nennt sich **"Deutsche Techno Attacke"** und es werden u.a. Lieder von **Rennicke** als Techno-Version dargeboten. Mein Geschmack ist es nicht unbedingt, aber wer es sich antuen will...### es gibt eine neue Klamottenmarke für Skins und Nationalisten. Das ganze nennt sich **Patriot** und sieht ganz nett aus, wer Interesse daran hat sollte mal eine Liste ordern. Falk Belger, Große Sommerleite 22, 09456 Annaberg-Buchholz ### auf einem Konzert bekam ich eine Liste, eines mir noch unbekannten Versandes, in die Hände. Angeboten werden Lonsdale, Ben Sherman usw, sowie Chaoskrieger Merchandising. Poster, CD´s und Aufkleber gibt es da auch! Liste bei: **Clockwork Versand**, Postfach 100 311 in 63003 Offenbach ###

Chris Clewing

6. Juli 1971 - 19. März 1997

RUHE IN FRIEDEN, BRUDER!

TONTRÄGER-VORSTELLUNG

(Stand: 20.06.1997)

Kurz vorm kopieren dieser Ausgabe bekam ich noch ein paar neue CD´s zum Besprechen!

HAUPTKAMPFLINIE "Tag der Freiheit"

(Funny Sounds)

Eine Maxi CD mit 4 Titeln die mich sehr begeistert haben. Endlich wieder mal eine deutsche CD wo sich der Kauf nicht als Flop erweisen wird! "Tag der Freiheit" ist eine sehr gute Ballade! Wieso soll ich mehr Worte verlieren? Geiles Werk!

Playlist: *Rücken zur Wand, A way of life, Tag der Freiheit, Michel*

BOUND FOR GLORY "Never again"

(Thor Records/BFG-Productions)

Eigentlich brauche ich diese CD gar nicht mehr vorzustellen, denn ich glaube jeder hat sie schon in seiner Sammlung, oder? Hier wird dem Hörer wieder hartes` Material der amerikanischen Top-Band geboten. Musikalisch vielleicht nicht ganz so aggressiv wie das vorangegangene Album, aber das macht diese Scheibe nicht schlechter. Insgesamt 10 Songs, davon 5 Live in Polen aufgenommen. Hit dieses Tonträgers: "Freddies dead", ich sag´ nur "Aids will kill you,...Alles klar?

Playlist: *Never again, School of hard knocks, Still standing here. Hey Joe!, Freddies dead, Welcome, Worst nightmare, Painted black, Judgment day, Aryan nations*

MJÖLLNIR "Söhne Germaniens"

(Sauerländer Tonträgerproduktion)

Hier der erste Streich des neuen Labels aus Winterberg. Auf der CD befinden sich 10 Lieder, die sich größtenteils ums Germanentum und unsere nordischen Vorfahren drehen. Der Titel "Wie lange noch?" ist ein Cover des gleichnamigen Tonstörung-Songs! Bei einigen Liedern geht die Stimme etwas unter, aber ansonsten: Weiter so! Bin gespannt auf den nächsten Longplayer aus dem Hause STP!

Playlist: *Söhne Germaniens, Unsere Fahne, Endstadium, Wille zur Macht, Deutsche Helde Wahre Lügen, Heim, Wie lange noch?, Fight with Odin, Die Sonnenwende*

PANZERFAUST "Randale"

(AZE Records)

Theoretisch trifft hier fast das gleiche wie auf die oben vorgestellte HKL CD zu. Das ist sicher auch kein Zufall, denn Panzerfaust ist ein Projekt von einigen HKL-Loiten. Tja, mehr fällt mir jetzt einfach nicht mehr ein!? Für Leute die auf härtere Töne stehen ist diese CD wohl unumgänglich, alle Skeptiker sollten sie sich vorher mal bei Freunden anhören! Noch Fragen?

Playlist: *Kassel, Punk macht krank, Deutschland treu, Frontsoldaten, Keltische Krieger, Biervampir, Böse Lieder, Randale, Immer wenn ich traurig bin, Solang noch unsere Fahnen wehen*

Die letzte Seite

Im neuen Blood & Honour war zulesen das für die Familie des versorbenen Triebtäter-Sängers, Christian Clewing, ein Spendenkonto eingerichtet wurde. An dieser Stelle möchte ich der Familie und all seinen Freunden mein aufrichtiges Beileid aussprechen und wünschen das sie den Schmerz und die tiefe Trauer durch den plötzlichen Tod bald überwinden!

Chris - Für immer in unseren Herzen, für immer frei!

(Spendenkonto: Hypo Service Bank, BLZ 86020700, KTN:5587208808, Andreas Graupner)

Es ereigneten sich vor nicht allzulanger Zeit in Berlin zwei Mordfälle, bei denen zwei Wittenberger Kameraden ihr Leben verloren. Die Umstände dieses Mordes sind sehr undurchsichtig, die Presse trug wie immer ihren Teil bei, und verdrehte mal wieder die Tatsachen. Einen ausführlichen Bericht darüber könnt Ihr in der nächsten, oder auch übernächsten, Ausgabe des Zines MEINUNGSFREIHEIT lesen.
Wer die Elteren und Familien der verstorbenen Kameraden unterstützen möchte, kann sich mit der STORMFRONT 88 Redaktion in Verbindung setzen!

Chris D. und Olaf S. - Nie vergessen!

Gruß und Dank gehen an:

Andreas (Pratau-Wittenberg), Pumuckel (GHC), Sven (Ultima Tonträgervertrieb -Halle-), Nadine & Nadin (Freyja-Rehdachs-ion), Andreas & den Rest der Rock Nord-Loite, Kai & Freikorps, Brandy und Endstufe/Hanse Records, VAWS, Erich Glagau, Blood & Honour S[illegible]on Sachsen-Anhalt, Kameradschaft Wittenberg, sowie alle Kameraden aus den Orten: Gräfenhainichen, Halle, Wurzen, Berlin und Hennigsdorf; Foier Frei!-Redaktion, Veit K., DIM-Records, Griffin (Aryan), Ed & BFG, Frank Rennicke, Ingo + “Phönix” (Weimar), Steffen (Noie Werte), “Gangloff”-Team, DgK-Redaktion, Mirco H. +”Meinungsfreiheit”, Kameraden aus Spanien (besonders die Loite von Inquisition), sowie alle die ich vergessen habe und alle mit denen ich in Kontakt stehe!

Keine Grüße gehen an:

alle Bands, Zines und Labels die zu faul sind mal ein Interview zu beantworten!, alle SHARP-Affen, alle unpolitischen “Szenemitglieder” die meinen “unpolitisch” bedeutet gleich “gegen rechts” (Ihr seit politischer als ihr denkt, falls ihr denken könnt!) und vor allem keine Grüße gehen an den Z.O.G.!!!! FUCK OFF!!!

Ultima-TV Neuigkeiten

e-mail: ultima-tv@t-online.de

Karpfenweg 18/0115 - 06120 Halle/Saale

Fernsprecher: 0345/5504584, Fernkopierer: 0345/5504582

Umgehend kostenlose Gesamtliste anfordern!

Rock the reds !!!



Triskelon - Endast mörker 30 DM

Triskelon ist eine neue Produktion, die alle Berserkr-Fans aufhorchen lassen. 13 Titel, davon fast die Hälfte englisch.



Kraftschlag - Alles oder nichts 22 DM

Hier ist das Neueste von Kraftschlag, welcher sich mit Lied 5 beim FF-Team bedankt. AEG wird sich gerüchterweise mit "Kiff-Schlag"dafür revanchieren.



Deutsche Patrioten - Der erste Streich... 30 DM

Magdeburgs Patrioten trumpfen nach 2 gelungen Demos mit einer gelungenen CD auf, die es in sich hat...



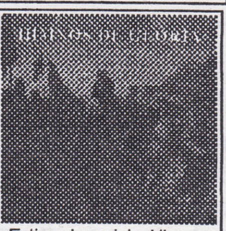
The good old south 30 DM

Die Musik der Kapuzen-Männer. Einer der 28 Titel wurde ganz gut von einer Berliner Band gecovert (Afrika für....



Standarte - 30,00 DM

Hier ist mal ´ne offizielle, von Standarte, für die , dies gern hören, sind Stücke drauf, die nirgends auf den anderen Scheiben drauf sind



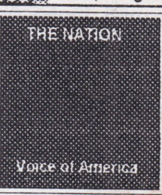
Estirpe Imperial - Himnos de Gloria 30 DM

Spanischer RAC vom feinsten, melodische Stücke wechsel sich mit härteren ab. Für leute mit gutem Geschmack.



Battle Axe - Self Defence 30,00

Battle Axe ist manchem von Euch von der Skrewdriver Tribute CD bekannt. Etwas düster, aber gut!



Hier ist die erste CD der Ami-Band noch einmal, damals erschien sie unter dem Namen Triumph of the will und die Band nannte sich: Das Reich



Celtic Warrior - The legend lives on 30 DM

Hier ist das neuest aus Wales vom K...schen Krieger Billy u... ...inen Mannen. Geboten werden überwiegend melodische Stücke. Das beste ist der Titelsong.



Drom - Willkommen 22DM

Neues vom Hüter für die Leute, denen Sturmgesang gefallen hat.

Max Resist - Second Skin 30 DM

Hier die neue von Max Resist voll geile Mucke im Oi-Stil der ersten. Interessant ist, daß in einem Lied (Geile Macker) Freikorps musikalische Unterstützung gibt. Zugreifen!!! Interessant ist auch das 16-Seitige !!! Booklet.

Max Resist



Division Wiking - Abschaum der Nation 30 DM

Neue Combo, die es bringen, gute Musik zu vermitteln.